

Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe

Vorläufige Schutzmaßnahmen



2017

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 22. August 2018
Artikelnummer: 5225203177004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Beschreibung	Registerblatt
Methodische Erläuterungen	Erläuterungen
Bemerkungen und Hinweise	Bemerkungen
Merkmalsübersicht	Merkmale
Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2017:	
- nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Anregendem der Maßnahme, Unterbringung während der Maßnahme und vorangegangener Gefährdungseinschätzung	Tab 1
- nach persönlichen Merkmalen, Art und Anregendem der Maßnahme	Tab 2
- nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen Anregendem der Maßnahme sowie nach Ende der Maßnahme	Tab 3
- nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund sowie nach Dauer der Maßnahme	Tab 4
- nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund, Aufenthalt vor sowie Anlass der Maßnahme	Tab 5
- nach persönlichen Merkmalen und Migrationshintergrund sowie nach dem Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme	Tab 6
- nach Migrationshintergrund, Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Anlass der Maßnahme	Tab 7.1
Insgesamt	Tab 7.1
Keine ausländische Herkunft der Eltern (kein Migrationshintergrund)	Tab 7.2
Ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils	Tab 7.3
- nach Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Alter	Tab 8
- nach Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach dem Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme	Tab 9
Vorläufige Inobhutnahmen (nach § 42a SGB VIII) und ggf. anschließende reguläre Inobhutnahmen (nach § 42 SGB VIII) von Kindern und Jugendlichen 2017, die unbegleitet aus dem Ausland eingereist sind nach Art der Inobhutnahme, Geschlecht, ausgewählter Alters	Tab 12
Ländertabellen	
Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2017:	
- nach unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Ländern	LT 1
- nach persönlichen Merkmalen und Migrationshintergrund sowie nach Ländern (Deutschland bis Niedersachsen)	LT 2 T1
- nach persönlichen Merkmalen und Migrationshintergrund sowie nach Ländern (Nordrhein-Westfalen bis neue Länder)	LT 2 T2
- nach Anlass und Anregendem der Maßnahme, Zeitpunkt ihres Beginns und ihrer Dauer, Art der Beendigung sowie nach Ländern - Insgesamt (Deutschland bis Niedersachsen)	LT 3 T1
- nach Anlass und Anregendem der Maßnahme, Zeitpunkt ihres Beginns und ihrer Dauer, Art der Beendigung sowie nach Ländern - Insgesamt (Nordrhein-Westfalen bis neue Länder)	LT 3 T2
Zeitreihen 1995 - 2013	
Vorläufige Schutzmaßnahmen insgesamt	ZR 1
Darunter Inobhutnahmen:	
- insgesamt	ZR 2.1
- männlich	ZR 2.2
- weiblich	ZR 2.3
Zeitreihen ab 2014	
Vorläufige Schutzmaßnahmen	ZR 1.1
Vorläufige Schutzmaßnahmen	
- insgesamt	ZR 2.1.1
- männlich	ZR 2.2.1
- weiblich	ZR 2.3.1

Erläuterungen

Allgemeine Erläuterungen

Rechtsgrundlage der Kinder- und Jugendhilfestatistiken ist das im früheren Bundesgebiet am 1.1.1991 und in den neuen Ländern am 3.10.1990 in Kraft getretene Gesetz zur Neuordnung des Kinder- und Jugendhilferechts (Kinder- und Jugendhilfegesetz - KJHG) als Achstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII).¹

Zu den Aufgaben der Jugendhilfe² gehören vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche.

1 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) - Achstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S.2022), zuletzt geändert durch Artikel 10 Absatz 10 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618).

2 Einen umfassenden Überblick über die Aufgaben der Jugendhilfe und der Jugendhilfestatistik ab 1991 gibt Ulrich Hoffmann: "Neuordnung der Jugendhilfestatistik", in: Wirtschaft und Statistik, Heft 3/1991, S.153 ff.

Erläuterungen zur Statistik

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Bei einer vorläufigen Schutzmaßnahme ist das Jugendamt verpflichtet, Kinder und Jugendliche in Obhut zu nehmen, wenn sie darum bitten oder eine dringende Gefahr für ihr Wohl besteht.

Nach einer Gesetzesänderung im SGB VIII wird ab dem Berichtsjahr 2014 nicht mehr nach der Art der vorläufigen Schutzmaßnahme (Inobhutnahme bzw. Herausnahme) unterschieden.

Ebenso wurde das Merkmal „Staatsangehörigkeit“ durch das neue Merkmal „Migrationshintergrund“ ersetzt.

Unter Migrationshintergrund ist die ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils zu verstehen, das heißt die Mutter und/oder der Vater der/des Minderjährigen stammen aus dem Ausland. Hierbei ist die aktuelle Staatsangehörigkeit der Eltern nicht maßgeblich.

Diese Datei enthält umfassende Ergebnisse zu vorläufigen Schutzmaßnahmen.

Neuerung bei der Statistik der Vorläufigen Schutzmaßnahmen: Einführung vorläufiger Inobhutnahmen ab 2017

Hintergrund

Mit dem Inkrafttreten des Gesetzes zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung ausländischer Kinder und Jugendlicher im November 2015 wurde auch die Statistik der Vorläufigen Schutzmaßnahmen neu geordnet. Hintergrund der Gesetzesänderung war das verstärkte Aufkommen unbegleiteter eingereister Minderjähriger, v.a. in den Jahren 2014 und 2015. Durch die Neuregelungen wollte der Gesetzgeber sowohl eine dem Kindeswohl entsprechende Behandlung als auch eine gleichmäßige bundesweite Verteilung der betroffenen Minderjährigen – zur Entlastung der an den typischen Einreisepunkten besonders beanspruchten Jugendämter – herbeiführen. Dazu wurde mit der vorläufigen Inobhutnahme gemäß § 42a SGB VIII eine zusätzliche Maßnahme für unbegleitete Einreisen geschaffen, die der eventuell daran anschließenden „regulären“ Inobhutnahme gemäß § 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII künftig vorangestellt ist.

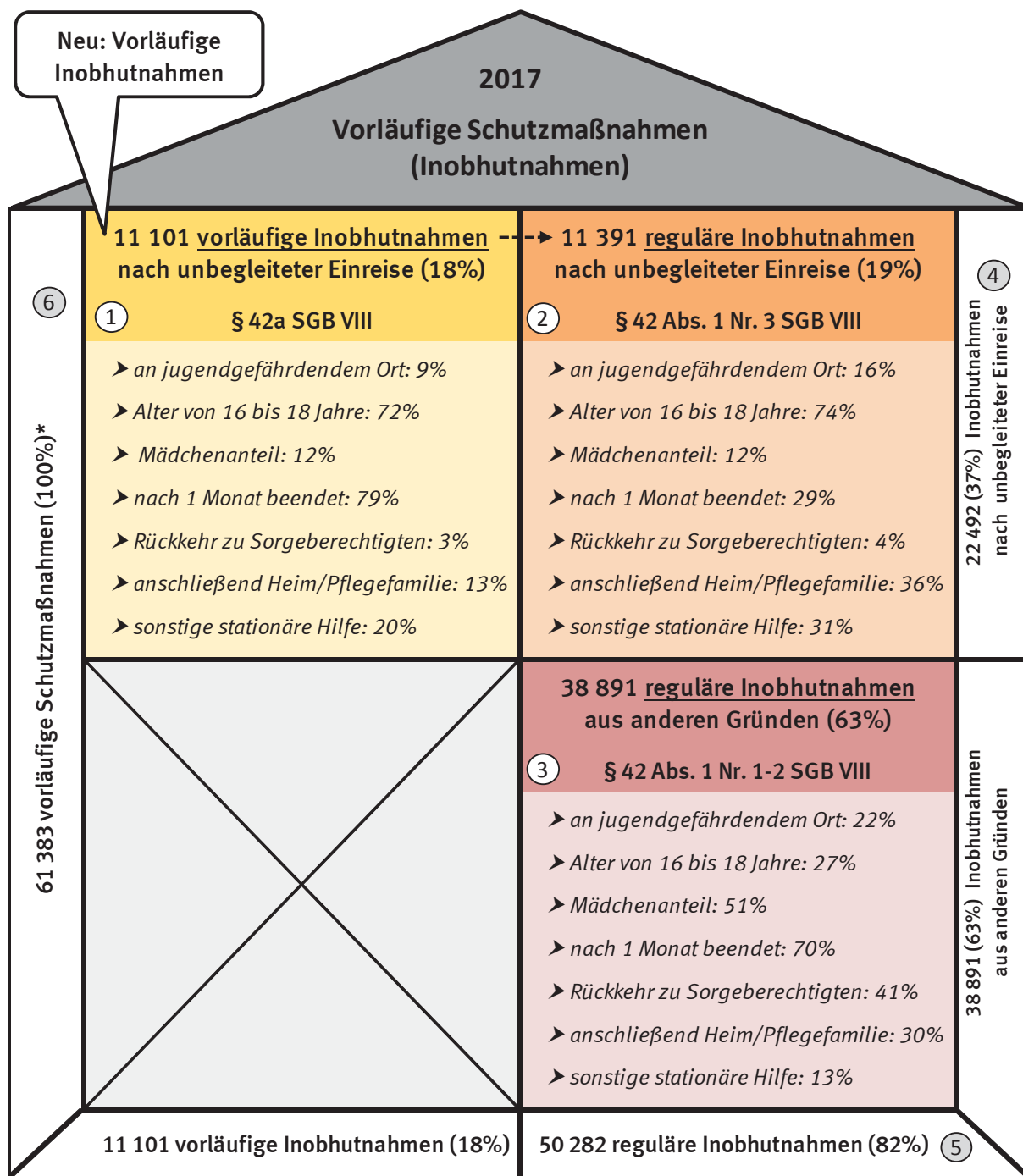
Vorläufige Inobhutnahmen

Eine vorläufige Inobhutnahme nach § 42a SGB VIII greift, sobald die unbegleitete Einreise eines ausländischen Kindes oder Jugendlichen in die Bundesrepublik festgestellt wird. Im Zuge dieser Maßnahme werden den Minderjährigen Unterhalt und Krankenhilfe gewährt sowie verschiedene Sachverhalte geprüft, z.B. wo sich etwaige Familienangehörige aufhalten und ob eine Übergabe der Kinder oder Jugendlichen an ein anderes Jugendamt im Rahmen des bundesweiten Verteilungsverfahrens mit dem Kindeswohl vereinbar ist (vgl. dazu § 42a – f SGB VIII). Wird im Laufe der vorläufigen Inobhutnahme festgestellt, dass sich Erziehungs- oder Sorgeberechtigte nicht im Inland aufhalten, leitet das Jugendamt üblicherweise eine „reguläre“ Inobhutnahme nach unbegleiteter Einreise (§ 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII), gegebenenfalls nach der Umverteilung an einem anderen Ort, ein. Darin wird die Problemsituation dann ausführlich geklärt und nach geeigneten Hilfen gesucht.

Änderung in der Statistik: Vorläufige und reguläre Inobhutnahmen

Kernstück der Statistikänderungen ist die Einführung der vorläufigen Inobhutnahmen gemäß § 42a SGB VIII in die Datenerhebung. Die Ergebnisse dazu ergänzen seit dem Berichtsjahr 2017 die Angaben zu den bisher erfassten Inobhutnahmen nach § 42 SGB VIII und fließen vollständig in das Gesamtergebnis ein. In den Veröffentlichungen der amtlichen Statistik dazu wird zur besseren Unterscheidbarkeit der Fälle, sprachlich zwischen vorläufigen Inobhutnahmen (gemäß § 42a SGB VIII) und regulären Inobhutnahmen (gemäß § 42 SGB VIII) unterschieden. Prinzipiell können seit 2017 – je nachdem, ob eine unbegleitete Einreise vorliegt oder nicht – also drei verschiedene Fälle an Inobhutnahmen in der Statistik differenziert werden (s. Schaubild):

1. vorläufige Inobhutnahmen nach unbegleiteter Einreise aus dem Ausland (neu),
2. „reguläre“ Inobhutnahmen nach unbegleiteter Einreise aus dem Ausland (wie bisher) und
3. „Reguläre“ Inobhutnahmen, aufgrund von dringenden Kindeswohlgefährdungen oder auf Bitte der Kinder (wie bisher).



- ① = Vorläufige Inobhutnahmen nach unbegleiteter Einreise aus dem Ausland
- ② = (Eventuell anschließende) reguläre Inobhutnahmen nach unbegleiteter Einreise und bei fehlenden Erziehungs- oder Sorgeberechtigten im Inland
- ③ = Reguläre Inobhutnahmen aus anderen Gründen (Kindeswohlgefährdung o. Bitte des Kindes)
- ④ = Inobhutnahmen nach unbegleiteter Einreise = ① + ②
- ⑤ = Reguläre Inobhutnahmen = ② + ③
- ⑥ = Vorläufige Schutzmaßnahmen (Inobhutnahmen) = ① + ② + ③

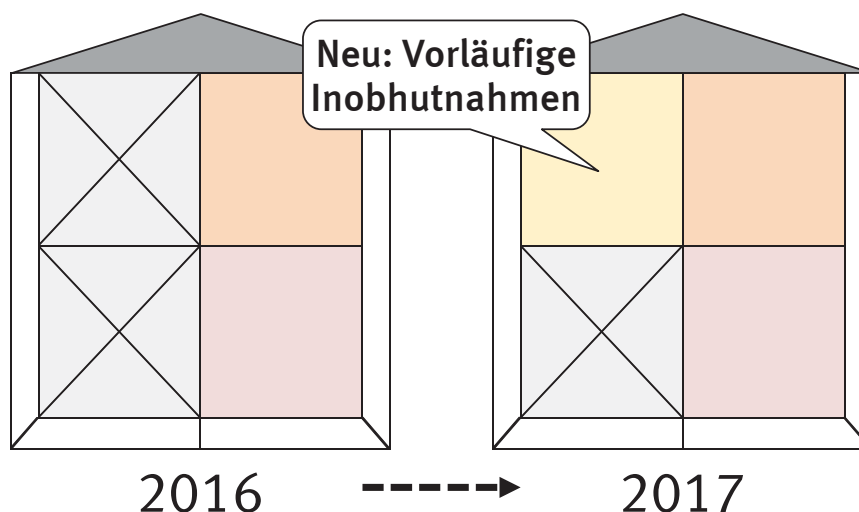
* Im Berichtsjahr beendete vorläufige Schutzmaßnahmen.

Interpretation der Ergebnisse:

Im Jahr 2017 wurden rund 61 400 vorläufige Schutzmaßnahmen durchgeführt. In rund 11 100 Fällen (18 %) handelte es sich um vorläufige Inobhutnahmen (gemäß § 42a SGB VIII) und in rund 11 400 Fällen (19 %) um reguläre Inobhutnahmen nach unbegleiteter Einreise (gemäß § 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII). Zusammen waren damit rund 22 500 (37 %) Inobhutnahmen auf unbegleitete Einreisen zurückzuführen. In weiteren rund 38 900 Fällen (63 %) waren reguläre Inobhutnahmen aufgrund von dringenden Kindeswohlgefährdungen oder auf Bitte der betroffenen Jungen oder Mädchen eingeleitet worden (gemäß § 42 Abs. 1 Nr. 1-2 SGB VIII).

Generell sind bei der Interpretation der Ergebnisse zu den Vorläufigen Schutzmaßnahmen ab 2017 folgende Aspekte zu beachten:

- Grundsätzlich werden in der Statistik Fälle von Inobhutnahmen gezählt und keine Personen. Das gilt ab 2017 insbesondere für die Inobhutnahmen nach unbegleiteten Einreisen, bei denen verstärkt Mehrfachzählungen von Personen auftreten können und plausibel sind, denn bei einem Großteil der Fälle schließt an eine vorläufige Inobhutnahme (gemäß § 42a SGB VIII) eine reguläre Inobhutnahme der gleichen Person (gemäß § 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII) an.
- Auch wenn bei unbegleiteten Einreisen Mehrfachzählungen auftreten, so trifft dies pro Berichtsjahr nicht auf alle Fälle zu, weil nur jene Inobhutnahmen in das Jahresergebnis einfließen, die im laufenden Jahr beendet wurden. Endet im betreffenden Jahr also z.B. eine vorläufige Inobhutnahme und dauert die anschließende reguläre Inobhutnahme über den Jahreswechsel an, so wird im betreffenden Jahr nur die vorläufige Inobhutnahme gezählt. Die reguläre Inobhutnahme wird in dem (folgenden) Jahr gezählt, in dem sie beendet wurde.
- Nicht jede vorläufige Inobhutnahme (§ 42a SGB VIII) mündet später in einer regulären Inobhutnahme nach unbegleiteter Einreise (§ 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII). Vorläufige Inobhutnahmen können auch endgültig beendet werden, z.B. durch Familienzusammenführungen, die Feststellung der Volljährigkeit oder weil Minderjährige aus der Inobhutnahme ausreißen.
- Bei Zeitreihenvergleichen ergibt sich ab dem Berichtsjahr 2017 ein methodischer Bruch: Während bis zum Berichtsjahr 2016 (einschließlich) nur die regulären Inobhutnahmen gezählt wurden, kommen ab 2017 die vorläufigen Inobhutnahmen hinzu.



- Vor allem für die Jahre 2015 und 2016 wurde sowohl von Untererfassungen aufgrund des unerwartet hohen Aufkommens an unbegleitet Minderjährigen berichtet, als auch von Übererfassungen dadurch, dass – entgegen einer Handlungsanweisung des Statistischen Bundesamtes – vorläufige Inobhutnahmen in der Statistik gemeldet wurden. Hauptgrund dafür waren unklare oder uneinheitliche Regelungen für die Einordnung der Fälle, Sprachprobleme und eine generelle Überlastungen der Jugendämter, v.a. infolge des hohen Aufkommens an unbegleitet eingereisten Minderjährigen. Der jeweilige Umfang dieser teils gegenläufigen Entwicklungen ist nachträglich nicht quantifizierbar. Die Ergebnisse zu den (regulären) Inobhutnahmen nach unbegleiteter Einreise (§ 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII, a.F.) für die Jahre 2015 und 2016 sind daher in ihrer Aussagekraft eingeschränkt. Für die Inobhutnahmen, die nicht mit einer unbegleiteten Einreise in Zusammenhang stehen, gelten diese Einschränkungen nicht (s. Schaubild).



- Auch die Ergebnisse zu den vorläufigen Inobhutnahmen (§ 42a SGB VIII) ab dem Berichtsjahr 2017 entsprechen vermutlich nicht eins zu eins dem Personenkreis, der unbegleitet aus dem Ausland in die Bundesrepublik eingereist sind. Zum Beispiel gab es für das Jahr 2017 einen Hinweis darauf, dass Kinder oder Jugendliche, die aus einer vorläufigen Inobhutnahme ausgerissen sind, erneut woanders (vorläufig) in Obhut genommen wurden.
- Bei den Ergebnissen der Statistik handelt es sich um Verwaltungsdaten, die nach Abschluss der jeweiligen Inobhutnahme durch das zuständige Personal in den Jugendämtern erfasst werden. Die Daten fallen also quasi als Nebenprodukt der eigentlichen Tätigkeiten im Jugendamt an, was die Ergebnisqualität im Vergleich zu klassischen Datenerhebungen der amtlichen Statistik stellenweise beeinträchtigen kann.

Bemerkungen zur Statistik der Vorläufigen Schutzmaßnahmen 2017

Nach einer Gesetzesänderung im SGB VIII wird ab dem Berichtsjahr 2014 nicht mehr nach der Art der vorläufigen Schutzmaßnahme (Inobhutnahme bzw. Herausnahme) unterschieden.

Ebenso wurde das Merkmal „Staatsangehörigkeit“ durch das neue Merkmal „Migrationshintergrund“ ersetzt.

Wichtige Hinweise zu den Ergebnissen

Land	Hinweis
------	---------

Für die Berichtsjahre 2014 und 2015 ist die Aussagefähigkeit des Merkmals "Migrationshintergrund" nicht nutzbar. Ursache ist ein Fehler in verschiedenen Softwareprogrammen der auskunftspflichtigen Jugendämter einiger Bundesländer.

Ab dem Berichtsjahr 2017 (einschließlich) werden zusätzlich zu den bis dahin erfassten vorläufigen Schutzmaßnahmen nach § 42 SGB VIII die so genannten vorläufigen Inobhutnahme nach § 42a SGB VIII erfasst und fließen vollständig in die Ergebnisse ein. Dadurch ist die zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse eingeschränkt; methodische Hinweise dazu sind bei den Erläuterungen zu finden.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Erhebungsmerkmale

Auszählgruppe Erhebungsmerkmale	Tabellen-Nr.																
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	12	LT 1	LT 2	LT 3	ZR 1	ZR1.1	ZR2.1 ZR2.2 ZR2.3	ZR2.1.1 ZR2.2.1 ZR2.3.1
Geschlecht	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		X		X	X	X	X
Alter	X	X	X	X	X	X		X		X		X		X	X	X	X
Migrationshintergrund ¹	X	X	X	X	X	X	X					X			X		
Anlass der Maßnahme unmittelbarer Anlass der Maßnahme					X					X	X		X			X	X
Art der Maßnahme ²										X				X	X	X	
Aufenthalt vor der Maßnahme	X		X		X		X	X	X	X	X					X	X
Unterbringung während der Maßnahme	X									X							
Ende der Maßnahme			X							X			X			X	X
Anregender der Maßnahme	X	X	X							X		X	X			X	X
Dauer der Maßnahme				X						X			X			X	X
Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme						X			X	X			X				
Trägergruppe	X		X				X	X	X	X	X			X	X		
vorangegangene Gefähr- dungseinschätzung	X																
Länder											X	X	X				

1 Bis 2013: Staatsangehörigkeit.

2 Bis einschließlich 2013 Unterscheidung nach "Inobhutnahmen" und "Herausnahmen". Ab 2017 (einschließlich) Unterscheidung nach "vorläufigen Inobhutnahmen (nach § 42a SGB VIII)" und "regulären Inobhutnahmen (nach § 42 SGB VIII)".

1 Schutzmaßnahmen¹ für Kinder und Jugendliche 2017 nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Anregendem der Maßnahme, Unterbringung während der Maßnahme und vorangegangenen Gefährdungseinschätzungen

Geschlecht ----- Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Migrationshintergrund ----- Aufenthalt vor der Maßnahme ----- Trägergruppen	Insgesamt	Maßnahme wurde angeregt durch		Unterbringung während der Maßnahme			Schutzmaßnahme auf Grund einer vorangegangenen Gefährdungseinschätzung ³
		Kind/Jugendlichen selbst	andere Stellen oder Personen	bei einer geeigneten Person	in einer Einrichtung	in einer sonstigen betreuten Wohnform	
Insgesamt	61 383	10 404	50 979	9 996	47 483	3 904	13 060
unter 3	4 927	-	4 927	2 679	1 735	513	2 635
3 - 6	2 906	-	2 906	1 212	1 431	263	1 467
6 - 9	2 944	69	2 875	851	1 890	203	1 354
9 - 12	3 847	380	3 467	904	2 732	211	1 577
12 - 14	5 714	1 213	4 501	750	4 689	275	1 426
14 - 16	14 127	3 261	10 866	1 290	12 063	774	2 282
16 - 18	26 918	5 481	21 437	2 310	22 943	1 665	2 319
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	37 801	5 592	32 209	5 271	30 208	2 322	5 599
Männlich ²	38 680	5 227	33 453	5 630	30 575	2 475	6 313
unter 3	2 633	-	2 633	1 404	975	254	1 365
3 - 6	1 576	-	1 576	651	779	146	789
6 - 9	1 704	29	1 675	496	1 110	98	780
9 - 12	2 106	174	1 932	480	1 518	108	812
12 - 14	2 618	402	2 216	333	2 166	119	560
14 - 16	8 066	1 381	6 685	714	6 890	462	874
16 - 18	19 977	3 241	16 736	1 552	17 137	1 288	1 133
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	27 272	3 379	23 893	3 255	22 294	1 723	2 658
Weiblich	22 703	5 177	17 526	4 366	16 908	1 429	6 747
unter 3	2 294	-	2 294	1 275	760	259	1 270
3 - 6	1 330	-	1 330	561	652	117	678
6 - 9	1 240	40	1 200	355	780	105	574
9 - 12	1 741	206	1 535	424	1 214	103	765
12 - 14	3 096	811	2 285	417	2 523	156	866
14 - 16	6 061	1 880	4 181	576	5 173	312	1 408
16 - 18	6 941	2 240	4 701	758	5 806	377	1 186
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	10 529	2 213	8 316	2 016	7 914	599	2 941
Aufenthalt vor der Maßnahme							
bei den Eltern	12 082	2 571	9 511	2 262	9 194	626	4 012
bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	6 496	1 691	4 805	1 150	4 949	397	2 325
bei einem allein erziehenden Elternteil	11 315	1 835	9 480	2 708	7 869	738	3 851
bei Großeltern/Verwandten	1 806	345	1 461	615	1 098	93	313
in einer Pflegefamilie	1 158	175	983	281	781	96	254
bei einer sonstigen Person	1 114	253	861	200	846	68	202
in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform	8 346	787	7 559	681	7 027	638	947
Krankenhaus (nach der Geburt)	603	-	603	315	221	67	328
in einer Wohngemeinschaft	302	21	281	31	236	35	36
in einer eigenen Wohnung	97	25	72	14	66	17	6
ohne feste Unterkunft	4 330	712	3 618	333	3 745	252	378
an einem unbekanntem Ort	13 734	1 989	11 745	1 406	11 451	877	408
Träger der öffentlichen Jugendhilfe	36 492	5 494	30 998	6 809	27 602	2 081	8 514
Träger der freien Jugendhilfe	24 891	4 910	19 981	3 187	19 881	1 823	4 546

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts „ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)“ werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

3 Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls gemäß § 8a Abs. 1 SGB VIII.

2 Schutzmaßnahmen¹ für Kinder und Jugendliche 2017 nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund sowie nach Anregendem der Maßnahme

Geschlecht ----- Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Migrationshintergrund	Insgesamt	Maßnahme wurde angeregt durch							
		Kind/Jugend- lichen selbst	Eltern/ Elternteil	soziale Dienste/ Jugendamt	Polizei/ Ordnungs- behörde	Lehrer/in, Erzieher/in	Arzt/ Ärztin	Nachbarn/ Verwandte	Sonstige
Insgesamt	61 383	10 404	3 757	35 623	8 772	345	508	469	1 505
unter 3	4 927	-	427	3 953	218	11	144	36	138
3 - 6	2 906	-	306	2 197	198	14	22	39	130
6 - 9	2 944	69	290	2 145	230	45	29	48	88
9 - 12	3 847	380	418	2 505	279	71	38	37	119
12 - 14	5 714	1 213	628	2 699	842	65	48	65	154
14 - 16	14 127	3 261	981	6 779	2 539	76	101	89	301
16 - 18	26 918	5 481	707	15 345	4 466	63	126	155	575
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	37 801	5 592	1 032	23 584	6 104	168	172	260	889
Männlich ²	38 680	5 227	2 135	23 563	6 112	175	243	288	937
unter 3	2 633	-	262	2 072	122	6	77	22	72
3 - 6	1 576	-	169	1 186	102	8	11	19	81
6 - 9	1 704	29	193	1 232	132	27	12	26	53
9 - 12	2 106	174	247	1 371	167	40	18	20	69
12 - 14	2 618	402	329	1 280	446	23	26	35	77
14 - 16	8 066	1 381	503	4 295	1 587	31	37	50	182
16 - 18	19 977	3 241	432	12 127	3 556	40	62	116	403
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	27 272	3 379	562	17 507	4 899	76	85	177	587
Weiblich	22 703	5 177	1 622	12 060	2 660	170	265	181	568
unter 3	2 294	-	165	1 881	96	5	67	14	66
3 - 6	1 330	-	137	1 011	96	6	11	20	49
6 - 9	1 240	40	97	913	98	18	17	22	35
9 - 12	1 741	206	171	1 134	112	31	20	17	50
12 - 14	3 096	811	299	1 419	396	42	22	30	77
14 - 16	6 061	1 880	478	2 484	952	45	64	39	119
16 - 18	6 941	2 240	275	3 218	910	23	64	39	172
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	10 529	2 213	470	6 077	1 205	92	87	83	302

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts „ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)“ werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

Geschlecht ----- Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Migrationshintergrund ----- Aufenthalt vor der Maßnahme ----- Trägergruppen	Insgesamt ³	Maßnahme endete mit ⁴						
		Rückkehr zu dem/der Personensorgeberechtigten	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	Einleitung einer ambulanten Hilfe zur Erziehung	Einleitung einer erzieherischen Hilfe außerhalb des Elternhauses	sonstiger stationärer Hilfe	keiner anschließenden Hilfe
Insgesamt	61 383	16 486	1 785	6 503	3 704	15 589	10 938	10 062
unter 3	4 927	1 930	95	244	430	1 729	876	92
3 - 6	2 906	1 385	37	119	285	934	345	75
6 - 9	2 944	1 357	46	80	344	938	408	77
9 - 12	3 847	1 759	83	137	465	1 107	521	194
12 - 14	5 714	2 368	220	307	466	1 372	749	665
14 - 16	14 127	4 075	547	1 527	697	3 207	2 257	2 588
16 - 18	26 918	3 612	757	4 089	1 017	6 302	5 782	6 371
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	37 801	8 018	737	5 148	1 924	8 673	7 549	7 589
Männlich ²	38 680	7 507	1 082	4 918	1 914	9 779	7 816	7 559
unter 3	2 633	1 006	56	126	229	934	471	49
3 - 6	1 576	739	18	70	153	502	199	47
6 - 9	1 704	784	27	39	201	543	243	43
9 - 12	2 106	891	51	78	244	601	320	133
12 - 14	2 618	934	113	156	171	630	402	368
14 - 16	8 066	1 525	282	1 077	279	1 862	1 574	1 789
16 - 18	19 977	1 628	535	3 372	637	4 707	4 607	5 130
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	27 272	3 638	561	4 291	1 096	6 322	6 036	6 382
Weiblich	22 703	8 979	703	1 585	1 790	5 810	3 122	2 503
unter 3	2 294	924	39	118	201	795	405	43
3 - 6	1 330	646	19	49	132	432	146	28
6 - 9	1 240	573	19	41	143	395	165	34
9 - 12	1 741	868	32	59	221	506	201	61
12 - 14	3 096	1 434	107	151	295	742	347	297
14 - 16	6 061	2 550	265	450	418	1 345	683	799
16 - 18	6 941	1 984	222	717	380	1 595	1 175	1 241
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	10 529	4 380	176	857	828	2 351	1 513	1 207
Aufenthalt vor der Maßnahme								
bei den Eltern	12 082	5 915	-	705	1 197	2 837	1 592	1 004
bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	6 496	2 971	-	160	611	2 060	857	401
bei einem allein erziehenden Elternteil	11 315	5 569	-	371	922	3 268	1 328	781
bei Großeltern/Verwandten	1 806	317	98	139	150	494	335	360
in einer Pflegefamilie	1 158	103	272	121	47	345	283	71
bei einer sonstigen Person	1 114	232	-	103	72	314	187	254
in einem Heim/ einer sonstigen betreuten Wohnform	8 346	517	1 415	952	255	2 320	2 026	1 321
Krankenhaus (nach der Geburt)	603	139	-	41	42	274	129	24
in einer Wohngemeinschaft	302	21	-	28	18	90	86	70
in einer eigenen Wohnung	97	13	-	7	10	25	18	26
ohne feste Unterkunft	4 330	152	-	696	128	1 044	1 138	1 266
an einem unbekanntem Ort	13 734	537	-	3 180	252	2 518	2 959	4 484
Träger der öffentlichen Jugendhilfe	36 492	10 302	1 105	3 610	2 257	9 574	6 056	5 798
Träger der freien Jugendhilfe	24 891	6 184	680	2 893	1 447	6 015	4 882	4 264
Maßnahme wurde angeregt durch								
Kind/Jugendlichem selbst	10 491	3 506	248	1 113	622	2 111	1 593	1 934
andere Stellen oder Personen	50 892	12 980	1 537	5 390	3 082	13 478	9 345	8 128

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts „ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)“ werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

3 Ohne Mehrfachzählungen.

4 Einschließlich Mehrfachzählungen.

Geschlecht ----- Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Migrationshintergrund	Insgesamt	Dauer der Maßnahme (von ... bis unter ... Tage)									
		1	2	3	4	5	6	7 - 15	15 - 30	30 - 90	90 und mehr
Insgesamt	61 383	5 605	6 165	3 537	2 698	2 145	1 734	8 376	8 945	11 907	10 271
unter 3	4 927	206	316	281	216	185	134	711	658	1 109	1 111
3 - 6	2 906	166	233	161	118	106	74	391	384	683	590
6 - 9	2 944	182	238	155	127	119	91	504	391	660	477
9 - 12	3 847	267	357	201	217	170	149	646	547	802	491
12 - 14	5 714	636	707	406	284	252	184	920	771	1 035	519
14 - 16	14 127	1 757	1 691	928	651	519	445	1 929	2 006	2 303	1 898
16 - 18	26 918	2 391	2 623	1 405	1 085	794	657	3 275	4 188	5 315	5 185
und zwar											
mit ausländischer Herkunft											
mindestens eines Elternteils.....	37 801	2 944	3 671	2 123	1 681	1 283	1 017	4 790	5 729	7 036	7 527
Männlich ²	38 680	3 282	3 684	2 040	1 568	1 273	1 009	4 860	5 891	7 404	7 669
unter 3	2 633	111	158	163	120	108	66	375	352	596	584
3 - 6	1 576	91	124	74	53	64	45	210	200	374	341
6 - 9	1 704	99	137	93	68	74	51	317	229	363	273
9 - 12	2 106	141	198	114	118	101	86	306	305	437	300
12 - 14	2 618	310	307	154	123	106	84	391	356	512	275
14 - 16	8 066	931	909	461	322	260	222	983	1 225	1 277	1 476
16 - 18	19 977	1 599	1 851	981	764	560	455	2 278	3 224	3 845	4 420
und zwar											
mit ausländischer Herkunft											
mindestens eines Elternteils.....	27 272	2 070	2 525	1 418	1 096	842	667	3 178	4 307	4 956	6 213
Weiblich	22 703	2 323	2 481	1 497	1 130	872	725	3 516	3 054	4 503	2 602
unter 3	2 294	95	158	118	96	77	68	336	306	513	527
3 - 6	1 330	75	109	87	65	42	29	181	184	309	249
6 - 9	1 240	83	101	62	59	45	40	187	162	297	204
9 - 12	1 741	126	159	87	99	69	63	340	242	365	191
12 - 14	3 096	326	400	252	161	146	100	529	415	523	244
14 - 16	6 061	826	782	467	329	259	223	946	781	1 026	422
16 - 18	6 941	792	772	424	321	234	202	997	964	1 470	765
und zwar											
mit ausländischer Herkunft											
mindestens eines Elternteils.....	10 529	874	1 146	705	585	441	350	1 612	1 422	2 080	1 314

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts „ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)“ werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

5 Schutzmaßnahmen¹ für Kinder und Jugendliche 2017 nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund, Aufenthalt vor sowie Anlass der Maßnahme

Lfd. Nr.	Geschlecht ----- Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Migrationshintergrund ----- Aufenthalt vor der Maßnahme	Insgesamt ³	Anlass der				
			Integrationsprobleme im Heim/ Pflegefamilie	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Ausbildungsprobleme	Vernachlässigung	Delinquenz des Kindes/ Straftat des Jugendlichen
1	Insgesamt	61 383	3 270	17 291	1 607	5 439	3 043
2	unter 3	4 927	47	2 953	-	1 476	-
3	3 - 6	2 906	31	1 441	21	896	9
4	6 - 9	2 944	38	1 412	43	722	17
5	9 - 12	3 847	122	1 754	107	700	96
6	12 - 14	5 714	340	2 397	253	515	368
7	14 - 16	14 127	1 082	3 912	627	594	1 141
8	16 - 18	26 918	1 610	3 422	556	536	1 412
9	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	37 801	1 363	5 684	513	1 871	1 340
10	Männlich ²	38 680	2 131	8 357	830	2 658	2 142
11	unter 3	2 633	28	1 630	-	742	-
12	3 - 6	1 576	19	790	19	489	7
13	6 - 9	1 704	30	842	30	415	11
14	9 - 12	2 106	86	963	73	360	60
15	12 - 14	2 618	178	1 012	130	196	216
16	14 - 16	8 066	605	1 578	281	230	750
17	16 - 18	19 977	1 185	1 542	297	226	1 098
18	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	27 272	1 085	2 624	259	894	1 012
19	Weiblich	22 703	1 139	8 934	777	2 781	901
20	unter 3	2 294	19	1 323	-	734	-
21	3 - 6	1 330	12	651	2	407	2
22	6 - 9	1 240	8	570	13	307	6
23	9 - 12	1 741	36	791	34	340	36
24	12 - 14	3 096	162	1 385	123	319	152
25	14 - 16	6 061	477	2 334	346	364	391
26	16 - 18	6 941	425	1 880	259	310	314
27	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	10 529	278	3 060	254	977	328
28	Aufenthalt vor der Maßnahme bei den Eltern	12 082	-	4 966	432	1 613	538
29	bei einem Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	6 496	-	3 503	342	939	366
30	bei einem allein erziehenden Elternteil	11 315	-	6 039	425	2 042	516
31	bei Großeltern/Verwandten	1 806	91	386	58	149	69
32	in einer Pflegefamilie	1 158	455	285	41	80	58
33	bei einer sonstigen Person	1 114	70	234	41	77	67
34	in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform	8 346	2 183	979	150	289	579
35	Krankenhaus (nach der Geburt)	603	3	373	-	115	-
36	in einer Wohngemeinschaft	302	46	24	5	5	13
37	in einer eigenen Wohnung	97	2	6	-	2	6
38	ohne feste Unterkunft	4 330	171	224	50	57	286
39	an einem unbekanntem Ort	13 734	249	272	63	71	545

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts „ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)“ werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

3 Ohne Mehrfachzählungen.

4 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe
 Vorläufige Schutzmaßnahmen
5 Schutzmaßnahmen¹ für Kinder und Jugendliche 2017 nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund, Aufenthalt vor sowie Anlass der Maßnahme

Maßnahme ⁴									Lfd. Nr.
Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	Anzeichen für Misshandlung	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungsprobleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungsprobleme	sonstige Probleme		
1 626	4 918	693	684	1 665	22 492	5 183	14 677	1	
-	402	28	85	334	84	290	1 657	2	
-	358	69	65	147	84	172	1 033	3	
38	526	92	80	110	181	184	941	4	
39	814	102	86	102	333	348	1 047	5	
122	835	127	104	119	721	816	1 596	6	
531	1 073	162	139	248	4 670	1 585	3 519	7	
896	910	113	125	605	16 419	1 788	4 884	8	
430	2 892	243	289	579	22 492	1 909	7 148	9	
962	1 940	187	324	922	19 797	1 967	7 441	10	
-	213	15	38	189	50	168	864	11	
-	193	22	35	86	46	91	555	12	
19	326	32	55	66	98	105	531	13	
27	421	33	50	48	238	174	548	14	
56	289	25	43	51	565	255	677	15	
265	273	34	49	103	4 202	498	1 499	16	
595	225	26	54	379	14 598	676	2 767	17	
266	1 027	57	142	335	19 797	701	3 996	18	
664	2 978	506	360	743	2 695	3 216	7 236	19	
-	189	13	47	145	34	122	793	20	
-	165	47	30	61	38	81	478	21	
19	200	60	25	44	83	79	410	22	
12	393	69	36	54	95	174	499	23	
66	546	102	61	68	156	561	919	24	
266	800	128	90	145	468	1 087	2 020	25	
301	685	87	71	226	1 821	1 112	2 117	26	
164	1 865	186	147	244	2 695	1 208	3 152	27	
254	2 362	215	191	293	1 737	1 606	3 240	28	
251	1 032	180	199	182	125	1 262	1 751	29	
340	1 137	163	210	414	281	1 349	4 072	30	
31	107	11	14	67	729	193	507	31	
31	63	20	11	23	79	142	363	32	
45	54	17	10	91	334	134	377	33	
327	117	54	30	169	3 618	242	2 098	34	
-	10	3	2	50	7	15	290	35	
11	4	2	2	8	173	13	75	36	
4	3	2	-	15	49	12	23	37	
173	9	10	11	206	3 220	87	595	38	
159	20	16	4	147	12 140	128	1 286	39	

6 Schutzmaßnahmen¹ für Kinder und Jugendliche 2017 nach persönlichen Merkmalen und Migrationshintergrund sowie nach dem Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme

Geschlecht ----- Alter von ... Bis unter ... Jahren ----- Migrationshintergrund	Insgesamt	Beginn der Maßnahme							
		Montag - Freitag				Samstag, Sonntag, Feiertag			
		zusammen	von ... bis ... Uhr			zusammen	von ... bis ... Uhr		
			8 - 17	17 - 21	21 - 8		8 - 17	17 - 21	21 - 8
Insgesamt	61 383	53 795	39 217	8 393	6 185	7 588	2 722	2 045	2 821
unter 3	4 927	4 549	3 839	498	212	378	194	81	103
3 - 6	2 906	2 662	2 160	346	156	244	107	61	76
6 - 9	2 944	2 693	2 154	383	156	251	123	57	71
9 - 12	3 847	3 496	2 700	574	222	351	147	108	96
12 - 14	5 714	4 993	3 361	1 032	600	721	248	203	270
14 - 16	14 127	11 979	7 894	2 145	1 940	2 148	718	561	869
16 - 18	26 918	23 423	17 109	3 415	2 899	3 495	1 185	974	1 336
und zwar									
mit ausländischer Herkunft									
mindestens eines Elternteils.....	37 801	33 281	24 939	4 721	3 621	4 520	1 669	1 174	1 677
Männlich ²	38 680	33 969	25 130	4 903	3 936	4 711	1 753	1 202	1 756
unter 3	2 633	2 426	2 045	271	110	207	113	43	51
3 - 6	1 576	1 434	1 159	197	78	142	60	38	44
6 - 9	1 704	1 555	1 246	223	86	149	71	34	44
9 - 12	2 106	1 923	1 492	306	125	183	79	55	49
12 - 14	2 618	2 294	1 548	450	296	324	130	86	108
14 - 16	8 066	6 903	4 665	1 128	1 110	1 163	412	278	473
16 - 18	19 977	17 434	12 975	2 328	2 131	2 543	888	668	987
und zwar									
mit ausländischer Herkunft									
mindestens eines Elternteils.....	27 272	24 000	18 107	3 196	2 697	3 272	1 255	800	1 217
Weiblich	22 703	19 826	14 087	3 490	2 249	2 877	969	843	1 065
unter 3	2 294	2 123	1 794	227	102	171	81	38	52
3 - 6	1 330	1 228	1 001	149	78	102	47	23	32
6 - 9	1 240	1 138	908	160	70	102	52	23	27
9 - 12	1 741	1 573	1 208	268	97	168	68	53	47
12 - 14	3 096	2 699	1 813	582	304	397	118	117	162
14 - 16	6 061	5 076	3 229	1 017	830	985	306	283	396
16 - 18	6 941	5 989	4 134	1 087	768	952	297	306	349
und zwar									
mit ausländischer Herkunft									
mindestens eines Elternteils.....	10 529	9 281	6 832	1 525	924	1 248	414	374	460

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts „ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)“ werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

7 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2017 nach Migrationshintergrund, Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Anlass der Maßnahme

7.1 Insgesamt ¹

Lfd. Nr.	Geschlecht ----- unmittelbarer Anlass der Maßnahme ----- Aufenthalt vor der Maßnahme/Trägergruppen	Insgesamt ³	Anlass der				
			Integrationsprobleme im Heim/ Pflegefamilie	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Ausbildungsprobleme	Vernachlässigung	Delinquenz des Kindes/ Straftat des Jugendlichen
1	Insgesamt	61 383	3 270	17 291	1 607	5 439	3 043
2	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	9 246	445	2 938	237	1 203	932
3	nach vorherigem Ausreißen	2 673	302	714	122	148	430
4	dar. : aus der eigenen Familie	1 109	9	513	73	105	159
5	aus dem Heim	570	206	65	19	15	92
6	aus der Pflegefamilie	79	32	21	6	4	8
7	ohne vorheriges Ausreißen	6 573	143	2 224	115	1 055	502
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt						
8	in der eigenen Familie	3 970	4	2 026	93	967	228
9	in einem Heim	615	93	116	13	38	69
10	in der Pflegefamilie	102	27	37	-	16	5
11	sonstiger Zugang	52 137	2 825	14 353	1 370	4 236	2 111
12	nach vorherigem Ausreißen	11 815	1 361	2 643	441	386	916
13	dar. : aus der eigenen Familie	5 021	21	2 094	308	290	376
14	aus dem Heim	2 288	954	181	42	35	186
15	aus der Pflegefamilie	176	84	30	13	4	19
16	ohne vorheriges Ausreißen	40 322	1 464	11 710	929	3 850	1 195
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt						
17	in der eigenen Familie	21 599	57	10 261	783	3 381	726
18	in einem Heim	4 873	930	617	76	201	232
19	in der Pflegefamilie	801	312	197	22	56	26
20	Männlich ²	38 680	2 131	8 357	830	2 658	2 142
21	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	5 808	258	1 476	124	614	670
22	nach vorherigem Ausreißen	1 448	150	281	58	74	251
23	dar. : aus der eigenen Familie	492	2	212	34	49	87
24	aus dem Heim	325	105	27	13	12	58
25	aus der Pflegefamilie	37	13	7	3	1	7
26	ohne vorheriges Ausreißen	4 360	108	1 195	66	540	419
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt						
27	in der eigenen Familie	2 145	2	1 078	52	494	167
28	in einem Heim	478	72	73	9	18	63
29	in der Pflegefamilie	64	19	21	-	8	5
30	sonstiger Zugang	32 872	1 873	6 881	706	2 044	1 472
31	nach vorherigem Ausreißen	7 002	824	991	180	159	587
32	dar. : aus der eigenen Familie	2 058	12	745	112	115	226
33	aus dem Heim	1 522	576	76	18	15	137
34	aus der Pflegefamilie	81	36	14	7	1	16
35	ohne vorheriges Ausreißen	25 870	1 049	5 890	526	1 885	885
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt						
36	in der eigenen Familie	10 698	37	5 072	419	1 630	521
37	in einem Heim	3 843	698	364	56	114	194
38	in der Pflegefamilie	471	194	107	15	30	20
39	Weiblich	22 703	1 139	8 934	777	2 781	901
40	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	3 438	187	1 462	113	589	262
41	nach vorherigem Ausreißen	1 225	152	433	64	74	179
42	dar. : aus der eigenen Familie	617	7	301	39	56	72
43	aus dem Heim	245	101	38	6	3	34
44	aus der Pflegefamilie	42	19	14	3	3	1
45	ohne vorheriges Ausreißen	2 213	35	1 029	49	515	83
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt						
46	in der eigenen Familie	1 825	2	948	41	473	61
47	in einem Heim	137	21	43	4	20	6
48	in der Pflegefamilie	38	8	16	-	8	-
49	sonstiger Zugang	19 265	952	7 472	664	2 192	639
50	nach vorherigem Ausreißen	4 813	537	1 652	261	227	329
51	dar. : aus der eigenen Familie	2 963	9	1 349	196	175	150
52	aus dem Heim	766	378	105	24	20	49
53	aus der Pflegefamilie	95	48	16	6	3	3
54	ohne vorheriges Ausreißen	14 452	415	5 820	403	1 965	310
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt						
55	in der eigenen Familie	10 901	20	5 189	364	1 751	205
56	in einem Heim	1 030	232	253	20	87	38
57	in der Pflegefamilie	330	118	90	7	26	6
58	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	36 492	2 127	10 950	854	3 638	1 925
59	Träger der freien Jugendhilfe	24 891	1 143	6 341	753	1 801	1 118

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts „ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)“ werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

3 Ohne Mehrfachzählungen.

4 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Vorläufige Schutzmaßnahmen

7 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2017 nach Migrationshintergrund, Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Anlass der Maßnahme

7.1 Insgesamt ¹

Maßnahme ⁴									Lfd. Nr.
Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	Anzeichen für Misshandlung	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungsprobleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungsprobleme	sonstige Probleme		
1 626	4 918	693	684	1 665	22 492	5 183	14 677	1	
347	781	163	122	330	2 855	589	2 253	2	
221	133	26	28	60	716	219	758	3	
84	114	9	21	19	111	150	318	4	
54	7	8	6	12	119	28	192	5	
5	4	1	-	-	2	7	19	6	
126	648	137	94	270	2 139	370	1 495	7	
81	617	121	83	225	222	334	1 068	8	
28	11	8	3	17	262	13	176	9	
5	7	2	4	7	8	13	21	10	
1 279	4 137	530	562	1 335	19 637	4 594	12 424	11	
556	703	63	86	310	4 173	1 330	3 036	12	
259	653	46	76	67	691	1 050	1 448	13	
93	22	9	1	46	655	76	764	14	
7	4	1	2	-	13	21	55	15	
723	3 434	467	476	1 025	15 464	3 264	9 388	16	
452	3 254	393	434	645	1 848	2 876	6 736	17	
152	77	29	20	94	2 582	125	966	18	
14	48	16	5	16	56	101	268	19	
962	1 940	187	324	922	19 797	1 967	7 441	20	
178	375	43	59	186	2 521	251	1 256	21	
97	54	7	7	27	597	63	347	22	
35	45	2	3	10	82	42	132	23	
29	4	2	4	8	97	11	85	24	
5	3	1	-	-	1	1	10	25	
81	321	36	52	159	1 924	188	909	26	
56	306	31	44	126	167	169	580	27	
18	8	5	3	14	229	8	135	28	
3	3	-	2	3	7	9	15	29	
784	1 565	144	265	736	17 276	1 716	6 185	30	
316	201	8	32	150	3 748	377	1 398	31	
138	184	5	25	28	575	273	447	32	
58	10	2	1	23	591	36	474	33	
3	1	-	2	-	10	7	20	34	
468	1 364	136	233	586	13 528	1 339	4 787	35	
282	1 279	114	206	355	1 469	1 130	3 090	36	
106	41	9	12	65	2 334	77	647	37	
9	25	6	3	10	42	52	157	38	
664	2 978	506	360	743	2 695	3 216	7 236	39	
169	406	120	63	144	334	338	997	40	
124	79	19	21	33	119	156	411	41	
49	69	7	18	9	29	108	186	42	
25	3	6	2	4	22	17	107	43	
-	1	-	-	-	1	6	9	44	
45	327	101	42	111	215	182	586	45	
25	311	90	39	99	55	165	488	46	
10	3	3	-	3	33	5	41	47	
2	4	2	2	4	1	4	6	48	
495	2 572	386	297	599	2 361	2 878	6 239	49	
240	502	55	54	160	425	953	1 638	50	
121	469	41	51	39	116	777	1 001	51	
35	12	7	-	23	64	40	290	52	
4	3	1	-	-	3	14	35	53	
255	2 070	331	243	439	1 936	1 925	4 601	54	
170	1 975	279	228	290	379	1 746	3 646	55	
46	36	20	8	29	248	48	319	56	
5	23	10	2	6	14	49	111	57	
965	3 060	437	408	1 166	12 183	3 085	9 260	58	
661	1 858	256	276	499	10 309	2 098	5 417	59	

7 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2017 nach Migrationshintergrund, Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Anlass der Maßnahme

7.2 Keine ausländische Herkunft der Eltern (kein Migrationshintergrund)¹

Lfd. Nr.	Geschlecht ----- unmittelbarer Anlass der Maßnahme ----- Aufenthalt vor der Maßnahme/Trägergruppen	Insgesamt ³	Anlass der				
			Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Ausbildungsprobleme	Vernachlässigung	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen
1	Insgesamt	23 582	1 907	11 607	1 094	3 568	1 703
2	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	4 074	257	2 054	167	821	451
3	nach vorherigem Ausreißen	1 312	178	500	83	100	261
4	dar.: aus der eigenen Familie	675	8	365	52	73	116
5	aus dem Heim	305	117	49	12	11	53
6	aus der Pflegefamilie	50	19	14	3	3	4
7	ohne vorheriges Ausreißen	2 762	79	1 554	84	721	190
	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt						
8	in der eigenen Familie	2 375	3	1 408	73	668	134
9	in einem Heim	213	47	91	8	26	25
10	in der Pflegefamilie	78	19	34	-	12	4
11	sonstiger Zugang	19 508	1 650	9 553	927	2 747	1 252
12	nach vorherigem Ausreißen	4 752	802	1 726	292	258	573
13	dar.: aus der eigenen Familie	2 614	12	1 346	196	186	250
14	aus dem Heim	1 053	565	138	34	28	115
15	aus der Pflegefamilie	129	62	20	9	4	15
16	ohne vorheriges Ausreißen	14 756	848	7 827	635	2 489	679
	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt						
17	in der eigenen Familie	11 552	39	6 728	551	2 175	417
18	in einem Heim	1 456	513	483	42	149	145
19	in der Pflegefamilie	533	205	159	15	44	18
20	Männlich ²	11 408	1 046	5 733	571	1 764	1 130
21	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	2 049	131	1 027	86	412	285
22	nach vorherigem Ausreißen	543	77	192	38	47	143
23	dar.: aus der eigenen Familie	270	1	142	24	32	60
24	aus dem Heim	139	50	21	8	9	33
25	aus der Pflegefamilie	26	10	3	2	-	3
26	ohne vorheriges Ausreißen	1 506	54	835	48	365	142
	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt						
27	in der eigenen Familie	1 271	2	752	42	341	94
28	in einem Heim	134	32	56	5	11	22
29	in der Pflegefamilie	44	12	18	-	5	4
30	sonstiger Zugang	9 359	915	4 706	485	1 352	845
31	nach vorherigem Ausreißen	1 943	382	674	122	101	345
32	dar.: aus der eigenen Familie	950	6	507	77	68	148
33	aus dem Heim	498	268	59	14	12	81
34	aus der Pflegefamilie	50	24	7	6	1	13
35	ohne vorheriges Ausreißen	7 416	533	4 032	363	1 251	500
	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt						
36	in der eigenen Familie	5 570	24	3 412	306	1 083	302
37	in einem Heim	895	338	286	28	81	118
38	in der Pflegefamilie	286	112	85	9	23	12
39	Weiblich	12 174	861	5 874	523	1 804	573
40	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	2 025	126	1 027	81	409	166
41	nach vorherigem Ausreißen	769	101	308	45	53	118
42	dar.: aus der eigenen Familie	405	7	223	28	41	56
43	aus dem Heim	166	67	28	4	2	20
44	aus der Pflegefamilie	24	9	11	1	3	1
45	ohne vorheriges Ausreißen	1 256	25	719	36	356	48
	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt						
46	in der eigenen Familie	1 104	1	656	31	327	40
47	in einem Heim	79	15	35	3	15	3
48	in der Pflegefamilie	34	7	16	-	7	-
49	sonstiger Zugang	10 149	735	4 847	442	1 395	407
50	nach vorherigem Ausreißen	2 809	420	1 052	170	157	228
51	dar.: aus der eigenen Familie	1 664	6	839	119	118	102
52	aus dem Heim	555	297	79	20	16	34
53	aus der Pflegefamilie	79	38	13	3	3	2
54	ohne vorheriges Ausreißen	7 340	315	3 795	272	1 238	179
	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt						
55	in der eigenen Familie	5 982	15	3 316	245	1 092	115
56	in einem Heim	561	175	197	14	68	27
57	in der Pflegefamilie	247	93	74	6	21	6
58	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	14 803	1 238	7 374	592	2 399	1 038
59	Träger der freien Jugendhilfe	8 779	669	4 233	502	1 169	665

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts „ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)“ werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

3 Ohne Mehrfachzählungen.

4 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Vorläufige Schutzmaßnahmen

7 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2017 nach Migrationshintergrund, Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Anlass der Maßnahme

7.2 Keine ausländische Herkunft der Eltern (kein Migrationshintergrund)¹

Maßnahme ⁴								Lfd. Nr.
Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	Anzeichen für Misshandlung	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungsprobleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungsprobleme	sonstige Probleme	
1 196	2 026	450	395	1 086	-	3 274	7 529	1
257	375	109	73	217	-	369	1 186	2
172	56	15	21	43	-	150	444	3
69	46	6	14	13	-	102	190	4
40	3	6	6	8	-	18	127	5
5	3	1	-	-	-	4	14	6
85	319	94	52	174	-	219	742	7
53	301	88	46	152	-	195	603	8
21	8	4	2	4	-	10	77	9
4	6	1	4	7	-	11	17	10
939	1 651	341	322	869	-	2 905	6 343	11
420	238	32	58	218	-	857	1 639	12
195	225	21	53	36	-	661	836	13
69	7	5	1	29	-	63	397	14
7	2	1	1	-	-	18	47	15
519	1 413	309	264	651	-	2 048	4 704	16
333	1 306	274	245	429	-	1 779	3 461	17
105	48	15	9	52	-	88	496	18
8	36	10	3	11	-	81	182	19
696	913	130	182	587	-	1 266	3 445	20
131	189	32	34	117	-	153	583	21
77	20	5	6	19	-	46	159	22
28	16	2	2	6	-	31	72	23
22	1	2	4	5	-	6	43	24
5	2	1	-	-	-	1	9	25
54	169	27	28	98	-	107	424	26
37	158	24	24	82	-	94	338	27
12	6	3	2	3	-	6	47	28
2	3	-	2	3	-	7	11	29
565	724	98	148	470	-	1 113	2 862	30
227	82	4	21	108	-	259	618	31
103	76	2	17	20	-	186	259	32
43	5	1	1	13	-	30	176	33
3	-	-	1	-	-	6	17	34
338	642	94	127	362	-	854	2 244	35
213	584	82	116	228	-	714	1 562	36
72	31	5	6	31	-	56	289	37
4	18	5	1	9	-	36	105	38
500	1 113	320	213	499	-	2 008	4 084	39
126	186	77	39	100	-	216	603	40
95	36	10	15	24	-	104	285	41
41	30	4	12	7	-	71	118	42
18	2	4	2	3	-	12	84	43
-	1	-	-	-	-	3	5	44
31	150	67	24	76	-	112	318	45
16	143	64	22	70	-	101	265	46
9	2	1	-	1	-	4	30	47
2	3	1	2	4	-	4	6	48
374	927	243	174	399	-	1 792	3 481	49
193	156	28	37	110	-	598	1 021	50
92	149	19	36	16	-	475	577	51
26	2	4	-	16	-	33	221	52
4	2	1	-	-	-	12	30	53
181	771	215	137	289	-	1 194	2 460	54
120	722	192	129	201	-	1 065	1 899	55
33	17	10	3	21	-	32	207	56
4	18	5	2	2	-	45	77	57
712	1 271	281	232	758	-	1 907	4 665	58
484	755	169	163	328	-	1 367	2 864	59

7 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2017 nach Migrationshintergrund, Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Anlass der Maßnahme

7.3 Ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils ¹

Lfd. Nr.	Geschlecht ----- unmittelbarer Anlass der Maßnahme ----- Aufenthalt vor der Maßnahme/Trägergruppen	Insgesamt ³	Anlass der				
			Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Ausbildungsprobleme	Vernachlässigung	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen
1	Insgesamt	37 801	1 363	5 684	513	1 871	1 340
2	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	5 172	188	884	70	382	481
3	nach vorherigem Ausreißen	1 361	124	214	39	48	169
4	dar.: aus der eigenen Familie	434	1	148	21	32	43
5	aus dem Heim	265	89	16	7	4	39
6	aus der Pflegefamilie	29	13	7	3	1	4
7	ohne vorheriges Ausreißen	3 811	64	670	31	334	312
	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt						
8	in der eigenen Familie	1 595	1	618	20	299	94
9	in einem Heim	402	46	25	5	12	44
10	in der Pflegefamilie	24	8	3	-	4	1
11	sonstiger Zugang	32 629	1 175	4 800	443	1 489	859
12	nach vorherigem Ausreißen	7 063	559	917	149	128	343
13	dar.: aus der eigenen Familie	2 407	9	748	112	104	126
14	aus dem Heim	1 235	389	43	8	7	71
15	aus der Pflegefamilie	47	22	10	4	-	4
16	ohne vorheriges Ausreißen	25 566	616	3 883	294	1 361	516
	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt						
17	in der eigenen Familie	10 047	18	3 533	232	1 206	309
18	in einem Heim	3 417	417	134	34	52	87
19	in der Pflegefamilie	268	107	38	7	12	8
20	Männlich ²	27 272	1 085	2 624	259	894	1 012
21	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	3 759	127	449	38	202	385
22	nach vorherigem Ausreißen	905	73	89	20	27	108
23	dar.: aus der eigenen Familie	222	1	70	10	17	27
24	aus dem Heim	186	55	6	5	3	25
25	aus der Pflegefamilie	11	3	4	1	1	4
26	ohne vorheriges Ausreißen	2 854	54	360	18	175	277
	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt						
27	in der eigenen Familie	874	-	326	10	153	73
28	in einem Heim	344	40	17	4	7	41
29	in der Pflegefamilie	20	7	3	-	3	1
30	sonstiger Zugang	23 513	958	2 175	221	692	627
31	nach vorherigem Ausreißen	5 059	442	317	58	58	242
32	dar.: aus der eigenen Familie	1 108	6	238	35	47	78
33	aus dem Heim	1 024	308	17	4	3	56
34	aus der Pflegefamilie	31	12	7	1	-	3
35	ohne vorheriges Ausreißen	18 454	516	1 858	163	634	385
	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt						
36	in der eigenen Familie	5 128	13	1 660	113	547	219
37	in einem Heim	2 948	360	78	28	33	76
38	in der Pflegefamilie	185	82	22	6	7	8
39	Weiblich	10 529	278	3 060	254	977	328
40	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	1 413	61	435	32	180	96
41	nach vorherigem Ausreißen	456	51	125	19	21	61
42	dar.: aus der eigenen Familie	212	-	78	11	15	16
43	aus dem Heim	79	34	10	2	1	14
44	aus der Pflegefamilie	18	10	3	2	-	-
45	ohne vorheriges Ausreißen	957	10	310	13	159	35
	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt						
46	in der eigenen Familie	721	1	292	10	146	21
47	in einem Heim	58	6	8	1	5	3
48	in der Pflegefamilie	4	1	-	-	1	-
49	sonstiger Zugang	9 116	217	2 625	222	797	232
50	nach vorherigem Ausreißen	2 004	117	600	91	70	101
51	dar.: aus der eigenen Familie	1 299	3	510	77	57	48
52	aus dem Heim	211	81	26	4	4	15
53	aus der Pflegefamilie	16	10	3	3	-	1
54	ohne vorheriges Ausreißen	7 112	100	2 025	131	727	131
	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt						
55	in der eigenen Familie	4 919	5	1 873	119	659	90
56	in einem Heim	469	57	56	6	19	11
57	in der Pflegefamilie	83	25	16	1	5	-
58	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	21 689	889	3 576	262	1 239	887
59	Träger der freien Jugendhilfe	16 112	474	2 108	251	632	453

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts „ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)“ werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

3 Ohne Mehrfachzählungen.

4 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Vorläufige Schutzmaßnahmen

7 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2017 nach Migrationshintergrund, Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Anlass der Maßnahme

7.3 Ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils ¹

Maßnahme ⁴								Lfd. Nr.
Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	Anzeichen für Misshandlung	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungsprobleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungsprobleme	sonstige Probleme	
430	2 892	243	289	579	22 492	1 909	7 148	1
90	406	54	49	113	2 855	220	1 067	2
49	77	11	7	17	716	69	314	3
15	68	3	7	6	111	48	128	4
14	4	2	-	4	119	10	65	5
-	1	-	-	-	2	3	5	6
41	329	43	42	96	2 139	151	753	7
28	316	33	37	73	222	139	465	8
7	3	4	1	13	262	3	99	9
1	1	1	-	-	8	2	4	10
340	2 486	189	240	466	19 637	1 689	6 081	11
136	465	31	28	92	4 173	473	1 397	12
64	428	25	23	31	691	389	612	13
24	15	4	-	17	655	13	367	14
-	2	-	1	-	13	3	8	15
204	2 021	158	212	374	15 464	1 216	4 684	16
119	1 948	119	189	216	1 848	1 097	3 275	17
47	29	14	11	42	2 582	37	470	18
6	12	6	2	5	56	20	86	19
266	1 027	57	142	335	19 797	701	3 996	20
47	186	11	25	69	2 521	98	673	21
20	34	2	1	8	597	17	188	22
7	29	-	1	4	82	11	60	23
7	3	-	-	3	97	5	42	24
-	1	-	-	-	1	-	1	25
27	152	9	24	61	1 924	81	485	26
19	148	7	20	44	167	75	242	27
6	2	2	1	11	229	2	88	28
1	-	-	-	-	7	2	4	29
219	841	46	117	266	17 276	603	3 323	30
89	119	4	11	42	3 748	118	780	31
35	108	3	8	8	575	87	188	32
15	5	1	-	10	591	6	298	33
-	1	-	1	-	10	1	3	34
130	722	42	106	224	13 528	485	2 543	35
69	695	32	90	127	1 469	416	1 528	36
34	10	4	6	34	2 334	21	358	37
5	7	1	2	1	42	16	52	38
164	1 865	186	147	244	2 695	1 208	3 152	39
43	220	43	24	44	334	122	394	40
29	43	9	6	9	119	52	126	41
8	39	3	6	2	29	37	68	42
7	1	2	-	1	22	5	23	43
-	-	-	-	-	1	3	4	44
14	177	34	18	35	215	70	268	45
9	168	26	17	29	55	64	223	46
1	1	2	-	2	33	1	11	47
-	1	1	-	-	1	-	-	48
121	1 645	143	123	200	2 361	1 086	2 758	49
47	346	27	17	50	425	355	617	50
29	320	22	15	23	116	302	424	51
9	10	3	-	7	64	7	69	52
-	1	-	-	-	3	2	5	53
74	1 299	116	106	150	1 936	731	2 141	54
50	1 253	87	99	89	379	681	1 747	55
13	19	10	5	8	248	16	112	56
1	5	5	-	4	14	4	34	57
253	1 789	156	176	408	12 183	1 178	4 595	58
177	1 103	87	113	171	10 309	731	2 553	59

8 Schutzmaßnahmen¹ für Kinder und Jugendliche 2017 nach Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Alter

Geschlecht ----- unmittelbarer Anlass der Maßnahme ----- Aufenthalt vor der Maßnahme/Trägergruppen	Insgesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 14	14 - 16	16 - 18
Insgesamt	61 383	4 927	2 906	2 944	3 847	5 714	14 127	26 918
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	9 246	877	611	604	682	859	2 225	3 388
nach vorherigem Ausreißen	2 673	55	38	38	90	352	918	1 182
dar. : aus der eigenen Familie	1 109	42	29	33	63	184	424	334
aus dem Heim	570	6	2	2	11	82	233	234
aus der Pflegefamilie	79	3	2	1	3	19	23	28
ohne vorheriges Ausreißen	6 573	822	573	566	592	507	1 307	2 206
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie	3 970	725	538	524	540	426	666	551
in einem Heim	615	60	20	15	16	31	145	328
in der Pflegefamilie	102	21	4	10	13	8	19	27
sonstiger Zugang	52 137	4 050	2 295	2 340	3 165	4 855	11 902	23 530
nach vorherigem Ausreißen	11 815	93	46	79	282	1 155	3 698	6 462
dar. : aus der eigenen Familie	5 021	56	37	64	208	709	1 840	2 107
aus dem Heim	2 288	19	1	7	38	229	718	1 276
aus der Pflegefamilie	176	3	-	1	9	28	61	74
ohne vorheriges Ausreißen	40 322	3 957	2 249	2 261	2 883	3 700	8 204	17 068
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie	21 599	2 860	2 029	2 024	2 468	2 924	4 421	4 873
in einem Heim	4 873	298	89	57	129	261	959	3 080
in der Pflegefamilie	801	103	53	66	102	99	162	216
Männlich ²	38 680	2 633	1 576	1 704	2 106	2 618	8 066	19 977
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	5 808	495	348	346	377	377	1 271	2 594
nach vorherigem Ausreißen	1 448	28	24	27	53	130	408	778
dar. : aus der eigenen Familie	492	19	19	24	33	69	157	171
aus dem Heim	325	4	2	2	7	32	112	166
aus der Pflegefamilie	37	2	1	-	-	7	11	16
ohne vorheriges Ausreißen	4 360	467	324	319	324	247	863	1 816
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie	2 145	411	298	297	287	189	315	348
in einem Heim	478	37	13	8	13	20	105	282
in der Pflegefamilie	64	10	4	7	8	6	11	18
sonstiger Zugang	32 872	2 138	1 228	1 358	1 729	2 241	6 795	17 383
nach vorherigem Ausreißen	7 002	46	34	54	160	460	1 786	4 462
dar. : aus der eigenen Familie	2 058	28	27	43	106	236	629	989
aus dem Heim	1 522	7	1	5	27	106	406	970
aus der Pflegefamilie	81	1	-	1	7	13	25	34
ohne vorheriges Ausreißen	25 870	2 092	1 194	1 304	1 569	1 781	5 009	12 921
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie	10 698	1 498	1 067	1 175	1 288	1 245	1 896	2 529
in einem Heim	3 843	159	58	36	88	178	716	2 608
in der Pflegefamilie	471	60	31	39	58	48	87	148
Weiblich	22 703	2 294	1 330	1 240	1 741	3 096	6 061	6 941
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	3 438	382	263	258	305	482	954	794
nach vorherigem Ausreißen	1 225	27	14	11	37	222	510	404
dar. : aus der eigenen Familie	617	23	10	9	30	115	267	163
aus dem Heim	245	2	-	-	4	50	121	68
aus der Pflegefamilie	42	1	1	1	3	12	12	12
ohne vorheriges Ausreißen	2 213	355	249	247	268	260	444	390
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie	1 825	314	240	227	253	237	351	203
in einem Heim	137	23	7	7	3	11	40	46
in der Pflegefamilie	38	11	-	3	5	2	8	9
sonstiger Zugang	19 265	1 912	1 067	982	1 436	2 614	5 107	6 147
nach vorherigem Ausreißen	4 813	47	12	25	122	695	1 912	2 000
dar. : aus der eigenen Familie	2 963	28	10	21	102	473	1 211	1 118
aus dem Heim	766	12	-	2	11	123	312	306
aus der Pflegefamilie	95	2	-	-	2	15	36	40
ohne vorheriges Ausreißen	14 452	1 865	1 055	957	1 314	1 919	3 195	4 147
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie	10 901	1 362	962	849	1 180	1 679	2 525	2 344
in einem Heim	1 030	139	31	21	41	83	243	472
in der Pflegefamilie	330	43	22	27	44	51	75	68
Träger der öffentlichen Jugendhilfe	36 492	3 499	2 006	1 924	2 424	3 390	8 157	15 092
Träger der freien Jugendhilfe	24 891	1 428	900	1 020	1 423	2 324	5 970	11 826

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts „ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)“ werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

9 Schutzmaßnahmen¹ für Kinder und Jugendliche 2017 nach Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach dem Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme

Geschlecht ----- unmittelbarer Anlass der Maßnahme ----- Aufenthalt vor der Maßnahme/Trägergruppen	Insgesamt	Beginn der Maßnahme							
		Montag - Freitag				Samstag, Sonntag, Feiertag			
		zusammen	von ... bis ... Uhr			zusammen	von ... bis ... Uhr		
			8 - 17	17 - 21	21 - 8		8 - 17	17 - 21	21 - 8
Insgesamt	61 383	53 795	39 217	8 393	6 185	7 588	2 722	2 045	2 821
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	9 246	8 094	5 901	1 156	1 037	1 152	400	275	477
nach vorherigem Ausreißen	2 673	2 207	1 271	410	526	466	145	96	225
dar. : aus der eigenen Familie	1 109	918	501	186	231	191	55	41	95
aus dem Heim	570	457	222	100	135	113	32	27	54
aus der Pflegefamilie	79	60	37	7	16	19	5	4	10
ohne vorheriges Ausreißen	6 573	5 887	4 630	746	511	686	255	179	252
dar. : mit vorübergehendem Aufenthalt									
in der eigenen Familie	3 970	3 529	2 728	509	292	441	162	123	156
in einem Heim	615	564	448	61	55	51	14	13	24
in der Pflegefamilie	102	94	78	12	4	8	2	3	3
sonstiger Zugang	52 137	45 701	33 316	7 237	5 148	6 436	2 322	1 770	2 344
nach vorherigem Ausreißen	11 815	9 507	5 218	2 108	2 181	2 308	641	675	992
dar. : aus der eigenen Familie	5 021	4 033	2 220	985	828	988	280	323	385
aus dem Heim	2 288	1 780	836	380	564	508	120	142	246
aus der Pflegefamilie	176	154	93	32	29	22	5	10	7
ohne vorheriges Ausreißen	40 322	36 194	28 098	5 129	2 967	4 128	1 681	1 095	1 352
dar. : mit vorübergehendem Aufenthalt									
in der eigenen Familie	21 599	19 380	14 817	3 087	1 476	2 219	849	643	727
in einem Heim	4 873	4 599	3 932	462	205	274	135	47	92
in der Pflegefamilie	801	735	607	95	33	66	40	16	10
Männlich ²	38 680	33 969	25 130	4 903	3 936	4 711	1 753	1 202	1 756
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	5 808	5 129	3 851	659	619	679	246	164	269
nach vorherigem Ausreißen	1 448	1 227	767	209	251	221	85	45	91
dar. : aus der eigenen Familie	492	421	240	84	97	71	25	14	32
aus dem Heim	325	265	139	54	72	60	25	12	23
aus der Pflegefamilie	37	30	22	2	6	7	1	2	4
ohne vorheriges Ausreißen	4 360	3 902	3 084	450	368	458	161	119	178
dar. : mit vorübergehendem Aufenthalt									
in der eigenen Familie	2 145	1 899	1 466	255	178	246	78	70	98
in einem Heim	478	433	344	44	45	45	12	12	21
in der Pflegefamilie	64	57	46	8	3	7	1	3	3
sonstiger Zugang	32 872	28 840	21 279	4 244	3 317	4 032	1 507	1 038	1 487
nach vorherigem Ausreißen	7 002	5 680	3 247	1 162	1 271	1 322	394	363	565
dar. : aus der eigenen Familie	2 058	1 656	911	390	355	402	120	122	160
aus dem Heim	1 522	1 209	630	239	340	313	85	92	136
aus der Pflegefamilie	81	70	47	14	9	11	1	4	6
ohne vorheriges Ausreißen	25 870	23 160	18 032	3 082	2 046	2 710	1 113	675	922
dar. : mit vorübergehendem Aufenthalt									
in der eigenen Familie	10 698	9 585	7 341	1 493	751	1 113	429	297	387
in einem Heim	3 843	3 647	3 156	339	152	196	98	32	66
in der Pflegefamilie	471	431	357	54	20	40	22	13	5
Weiblich	22 703	19 826	14 087	3 490	2 249	2 877	969	843	1 065
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	3 438	2 965	2 050	497	418	473	154	111	208
nach vorherigem Ausreißen	1 225	980	504	201	275	245	60	51	134
dar. : aus der eigenen Familie	617	497	261	102	134	120	30	27	63
aus dem Heim	245	192	83	46	63	53	7	15	31
aus der Pflegefamilie	42	30	15	5	10	12	4	2	6
ohne vorheriges Ausreißen	2 213	1 985	1 546	296	143	228	94	60	74
dar. : mit vorübergehendem Aufenthalt									
in der eigenen Familie	1 825	1 630	1 262	254	114	195	84	53	58
in einem Heim	137	131	104	17	10	6	2	1	3
in der Pflegefamilie	38	37	32	4	1	1	1	-	-
sonstiger Zugang	19 265	16 861	12 037	2 993	1 831	2 404	815	732	857
nach vorherigem Ausreißen	4 813	3 827	1 971	946	910	986	247	312	427
dar. : aus der eigenen Familie	2 963	2 377	1 309	595	473	586	160	201	225
aus dem Heim	766	571	206	141	224	195	35	50	110
aus der Pflegefamilie	95	84	46	18	20	11	4	6	1
ohne vorheriges Ausreißen	14 452	13 034	10 066	2 047	921	1 418	568	420	430
dar. : mit vorübergehendem Aufenthalt									
in der eigenen Familie	10 901	9 795	7 476	1 594	725	1 106	420	346	340
in einem Heim	1 030	952	776	123	53	78	37	15	26
in der Pflegefamilie	330	304	250	41	13	26	18	3	5
Träger der öffentlichen Jugendhilfe	36 492	32 020	23 469	4 828	3 723	4 472	1 589	1 174	1 709
Träger der freien Jugendhilfe	24 891	21 775	15 748	3 565	2 462	3 116	1 133	871	1 112

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts „ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)“ werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt ¹	Vorläufige und reguläre Inobhutnahmen von Kindern und Jugendlichen nach unbegleiteter Einreise aus dem Ausland				
			vorläufige Inobhutnahmen (nach § 42a SGB VIII)		weiblich		
			zusammen	zusammen	darunter im Alter von 16 bis unter 18 Jahren	zusammen	darunter im Alter von 16 bis unter 18 Jahren
1	Insgesamt	22 492	11 101	9 798	7 093	1 303	850
	Aufenthalt vor der Maßnahme						
2	bei den Eltern	1 737	979	821	581	158	93
3	bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	125	74	44	22	30	8
4	bei einem allein erziehenden Elternteil	281	206	155	87	51	15
5	bei Großeltern/Verwandten	729	249	200	119	49	18
6	in einer Pflegefamilie	79	22	16	7	6	2
7	bei einer sonstigen Person	334	99	60	45	39	27
8	in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform	3 618	673	598	462	75	51
9	Krankenhaus (nach der Geburt)	7	7	3	-	4	-
10	in einer Wohngemeinschaft	173	57	51	42	6	4
11	in einer eigenen Wohnung	49	19	16	15	3	3
12	ohne feste Unterkunft	3 220	1 541	1 372	982	169	127
13	an einem unbekanntem Ort	12 140	7 175	6 462	4 731	713	502
14	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	2 855	1 030	914	648	116	71
15	nach vorherigem Ausreißen	716	261	217	150	44	32
16	ohne vorheriges Ausreißen	2 139	769	697	498	72	39
17	sonstiger Zugang	19 637	10 071	8 884	6 445	1 187	779
18	nach vorherigem Ausreißen	4 173	2 390	2 150	1 628	240	163
19	ohne vorheriges Ausreißen	15 464	7 681	6 734	4 817	947	616
	Maßnahme wurde angeregt durch						
20	Kind/Jugendlichen selbst	2 582	2 582	2 251	1 671	331	234
21	Eltern/Elternteil	37	37	24	11	13	2
22	soziale Dienste/Jugendamt	15 472	4 081	3 497	2 582	584	366
23	Polizei/Ordnungsbehörde	3 857	3 857	3 587	2 537	270	193
24	Lehrer/-in, Erzieher/-in	7	7	6	4	1	-
25	Arzt/Ärztin	10	10	6	2	4	-
26	Nachbarn/Verwandte	158	158	117	72	41	17
27	sonstige	369	369	310	214	59	38
	Beginn der Maßnahme (Tag/Uhrzeit)						
28	Montag - Freitag	20 036	9 246	8 097	5 871	1 149	748
29	8 - 17 Uhr	15 799	6 321	5 429	3 969	892	569
30	17 - 21 Uhr	2 303	1 487	1 311	941	176	124
31	21 - 8 Uhr	1 934	1 438	1 357	961	81	55
32	Samstag, Sonntag, Feiertag	2 456	1 855	1 701	1 222	154	102
33	8 - 17 Uhr	978	696	635	457	61	34
34	17 - 21 Uhr	602	478	429	319	49	36
35	21 - 8 Uhr	876	681	637	446	44	32
	Unterbringung während der Maßnahme						
36	bei einer geeigneten Person	2 596	1 272	1 001	608	271	134
37	in einer Einrichtung	18 473	9 268	8 293	6 095	975	681
38	in einer sonstigen betreuten Wohnform	1 423	561	504	390	57	35
	Dauer der Maßnahme (von ... bis unter ... Tage)						
39	1	1 153	770	695	454	75	52
40	2	1 704	1 361	1 243	873	118	81
41	3	1 026	837	755	516	82	43
42	4	778	638	571	418	67	41
43	5	608	484	419	297	65	29
44	6	498	369	325	225	44	24
45	7 - 15	2 493	1 688	1 454	1 053	234	157
46	15 - 30	3 868	2 667	2 406	1 798	261	175
47	30 - 90	4 343	1 461	1 213	914	248	173
48	90 und mehr	6 021	826	717	545	109	75
49	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	12 183	5 376	4 720	3 465	656	429
50	Träger der freien Jugendhilfe	10 309	5 725	5 078	3 628	647	421
	Maßnahme endet mit (Mehrfachnennung möglich)						
51	Rückkehr zu dem/der Personensorgeberechtigten	732	333	204	87	129	41
52	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	272	89	74	53	15	13
53	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	4 316	3 292	2 964	2 234	328	231
54	Einleitung einer ambulanten Hilfe zur Erziehung	652	-	-	-	-	-
55	Einleitung einer erzieherischen Hilfe außerhalb des Elternhauses	5 336	1 401	1 174	870	227	147
56	sonstiger stationärer Hilfe	5 762	2 252	1 915	1 396	337	224
57	keiner anschließenden Hilfe	5 990	3 959	3 652	2 583	307	213

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts „ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)“ werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

Vorläufige und reguläre Inobhutnahmen von Kindern und Jugendlichen nach unbegleiteter Einreise aus dem Ausland						Lfd. Nr.
reguläre Inobhutnahmen (nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII)					zusammen	
zusammen	männlich ²		weiblich			
	zusammen	darunter im Alter von 16 bis unter 18 Jahren	zusammen	darunter im Alter von 16 bis unter 18 Jahren		
11 391	9 999	7 505	1 392	971	1	
758	624	435	134	87	2	
51	33	19	18	8	3	
75	56	33	19	10	4	
480	360	191	120	52	5	
57	44	28	13	10	6	
235	154	101	81	56	7	
2 945	2 653	2 163	292	225	8	
-	-	-	-	-	9	
116	108	98	8	5	10	
30	25	22	5	5	11	
1 679	1 493	1 184	186	135	12	
4 965	4 449	3 231	516	378	13	
1 825	1 607	1 158	218	138	14	
455	380	296	75	42	15	
1 370	1 227	862	143	96	16	
9 566	8 392	6 347	1 174	833	17	
1 783	1 598	1 231	185	139	18	
7 783	6 794	5 116	989	694	19	
-	-	-	-	-	20	
-	-	-	-	-	21	
11 391	9 999	7 505	1 392	971	22	
-	-	-	-	-	23	
-	-	-	-	-	24	
-	-	-	-	-	25	
-	-	-	-	-	26	
-	-	-	-	-	27	
10 790	9 465	7 129	1 325	919	28	
9 478	8 299	6 306	1 179	816	29	
816	705	514	111	80	30	
496	461	309	35	23	31	
601	534	376	67	52	32	
282	249	169	33	23	33	
124	111	87	13	10	34	
195	174	120	21	19	35	
1 324	1 004	618	320	161	36	
9 205	8 227	6 285	978	733	37	
862	768	602	94	77	38	
383	343	226	40	23	39	
343	304	227	39	24	40	
189	168	128	21	16	41	
140	121	92	19	17	42	
124	105	70	19	12	43	
129	106	89	23	20	44	
805	674	516	131	90	45	
1 201	1 035	803	166	124	46	
2 882	2 465	1 962	417	292	47	
5 195	4 678	3 392	517	353	48	
6 807	6 003	4 401	804	542	49	
4 584	3 996	3 104	588	429	50	
399	270	147	129	62	51	
183	150	116	33	24	52	
1 024	871	646	153	108	53	
652	542	391	110	62	54	
3 935	3 529	2 679	406	296	55	
3 510	3 133	2 366	377	291	56	
2 031	1 810	1 387	221	152	57	

LT1
 Statistik der Kinder- und Jugendhilfe
 Vorläufige Schutzmaßnahmen
 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2017 nach unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Aufenthalt vor der Maßnahme
 und Trägergruppen sowie nach Ländern

Lfd. Nr.	Unmittelbarer Anlass der Maßnahme ----- Aufenthalt vor der Maßnahme/Trägergruppen	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen
Anzahl									
1	Insgesamt	61 383	7 683	4 421	2 930	2 312	1 201	2 214	4 491
2	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	9 246	538	377	800	299	237	55	467
3	nach vorherigem Ausreißen	2 673	232	124	204	118	129	20	127
4	dar. : aus der eigenen Familie	1 109	84	52	65	50	24	5	67
5	aus dem Heim	570	41	25	66	31	22	8	32
6	aus der Pflegefamilie	79	5	3	2	3	3	-	3
7	ohne vorheriges Ausreißen	6 573	306	253	596	181	108	35	340
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt								
8	in der eigenen Familie	3 970	227	169	82	142	85	22	260
9	in einem Heim	615	20	15	23	17	14	4	34
10	in der Pflegefamilie	102	10	3	-	4	5	-	4
11	sonstiger Zugang	52 137	7 145	4 044	2 130	2 013	964	2 159	4 024
12	nach vorherigem Ausreißen	11 815	2 102	551	1 327	431	119	419	792
13	dar. : aus der eigenen Familie	5 021	549	287	607	207	58	132	355
14	aus dem Heim	2 288	294	67	162	92	22	160	174
15	aus der Pflegefamilie	176	22	8	10	10	3	4	7
16	ohne vorheriges Ausreißen	40 322	5 043	3 493	803	1 582	845	1 740	3 232
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt								
17	in der eigenen Familie	21 599	2 356	2 159	465	1 044	232	956	1 659
18	in einem Heim	4 873	459	258	84	259	89	175	307
19	in der Pflegefamilie	801	106	61	1	29	15	5	33
20	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	36 492	3 952	3 062	1 702	581	8	2 214	2 032
21	Träger der freien Jugendhilfe	24 891	3 731	1 359	1 228	1 731	1 193	-	2 459
Prozent									
22	Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
23	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	15,1	7,0	8,5	27,3	12,9	19,7	2,5	10,4
24	nach vorherigem Ausreißen	4,4	3,0	2,8	7,0	5,1	10,7	0,9	2,8
25	dar. : aus der eigenen Familie	1,8	1,1	1,2	2,2	2,2	2,0	0,2	1,5
26	aus dem Heim	0,9	0,5	0,6	2,3	1,3	1,8	0,4	0,7
27	aus der Pflegefamilie	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	-	0,1
28	ohne vorheriges Ausreißen	10,7	4,0	5,7	20,3	7,8	9,0	1,6	7,6
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt								
29	in der eigenen Familie	6,5	3,0	3,8	2,8	6,1	7,1	1,0	5,8
30	in einem Heim	1,0	0,3	0,3	0,8	0,7	1,2	0,2	0,8
31	in der Pflegefamilie	0,2	0,1	0,1	-	0,2	0,4	-	0,1
32	sonstiger Zugang	84,9	93,0	91,5	72,7	87,1	80,3	97,5	89,6
33	nach vorherigem Ausreißen	19,2	27,4	12,5	45,3	18,6	9,9	18,9	17,6
34	dar. : aus der eigenen Familie	8,2	7,1	6,5	20,7	9,0	4,8	6,0	7,9
35	aus dem Heim	3,7	3,8	1,5	5,5	4,0	1,8	7,2	3,9
36	aus der Pflegefamilie	0,3	0,3	0,2	0,3	0,4	0,2	0,2	0,2
37	ohne vorheriges Ausreißen	65,7	65,6	79,0	27,4	68,4	70,4	78,6	72,0
	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt								
38	in der eigenen Familie	35,2	30,7	48,8	15,9	45,2	19,3	43,2	36,9
39	in einem Heim	7,9	6,0	5,8	2,9	11,2	7,4	7,9	6,8
40	in der Pflegefamilie	1,3	1,4	1,4	0,0	1,3	1,2	0,2	0,7
41	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	59,4	51,4	69,3	58,1	25,1	0,7	100,0	45,2
42	Träger der freien Jugendhilfe	40,6	48,6	30,7	41,9	74,9	99,3	-	54,8

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2017 nach unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Ländern

Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfd. Nr.
									Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	
Anzahl											
1 592	5 321	15 951	2 123	580	4 197	1 266	3 350	1 751	47 335	11 118	1
140	1 009	3 141	294	82	576	175	760	296	6 960	1 486	2
29	313	853	84	28	157	42	134	79	2 044	425	3
21	130	365	51	14	54	23	65	39	857	187	4
4	60	192	12	8	28	3	30	8	430	74	5
-	12	30	3	1	7	-	5	2	65	12	6
111	696	2 288	210	54	419	133	626	217	4 916	1 061	7
82	548	1 412	157	43	220	87	305	129	3 228	660	8
3	67	283	15	4	36	10	38	32	494	98	9
-	19	37	2	1	5	-	10	2	91	11	10
1 452	4 312	12 810	1 829	498	3 621	1 091	2 590	1 455	40 375	9 632	11
267	843	2 650	307	109	961	250	440	247	8 332	2 156	12
157	478	1 250	150	59	300	131	174	127	3 492	922	13
84	158	524	86	16	249	60	87	53	1 588	538	14
4	21	56	10	2	6	1	12	-	145	21	15
1 185	3 469	10 160	1 522	389	2 660	841	2 150	1 208	32 043	7 476	16
660	2 141	5 421	662	300	1 393	457	982	712	16 868	4 266	17
201	319	1 243	208	34	607	139	289	202	3 381	1 408	18
24	87	237	22	9	55	20	74	23	649	151	19
461	3 861	9 379	1 114	315	2 538	1 266	2 256	1 751	28 193	6 597	20
1 131	1 460	6 572	1 009	265	1 659	-	1 094	-	19 142	4 521	21
Prozent											
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	22
8,8	19,0	19,7	13,8	14,1	13,7	13,8	22,7	16,9	14,7	13,4	23
1,8	5,9	5,3	4,0	4,8	3,7	3,3	4,0	4,5	4,3	3,8	24
1,3	2,4	2,3	2,4	2,4	1,3	1,8	1,9	2,2	1,8	1,7	25
0,3	1,1	1,2	0,6	1,4	0,7	0,2	0,9	0,5	0,9	0,7	26
-	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	-	0,1	0,1	0,1	0,1	27
7,0	13,1	14,3	9,9	9,3	10,0	10,5	18,7	12,4	10,4	9,5	28
5,2	10,3	8,9	7,4	7,4	5,2	6,9	9,1	7,4	6,8	5,9	29
0,2	1,3	1,8	0,7	0,7	0,9	0,8	1,1	1,8	1,0	0,9	30
-	0,4	0,2	0,1	0,2	0,1	-	0,3	0,1	0,2	0,1	31
91,2	81,0	80,3	86,2	85,9	86,3	86,2	77,3	83,1	85,3	86,6	32
16,8	15,8	16,6	14,5	18,8	22,9	19,7	13,1	14,1	17,6	19,4	33
9,9	9,0	7,8	7,1	10,2	7,1	10,3	5,2	7,3	7,4	8,3	34
5,3	3,0	3,3	4,1	2,8	5,9	4,7	2,6	3,0	3,4	4,8	35
0,3	0,4	0,4	0,5	0,3	0,1	0,1	0,4	-	0,3	0,2	36
74,4	65,2	63,7	71,7	67,1	63,4	66,4	64,2	69,0	67,7	67,2	37
41,5	40,2	34,0	31,2	51,7	33,2	36,1	29,3	40,7	35,6	38,4	38
12,6	6,0	7,8	9,8	5,9	14,5	11,0	8,6	11,5	7,1	12,7	39
1,5	1,6	1,5	1,0	1,6	1,3	1,6	2,2	1,3	1,4	1,4	40
29,0	72,6	58,8	52,5	54,3	60,5	100,0	67,3	100,0	59,6	59,3	41
71,0	27,4	41,2	47,5	45,7	39,5	-	32,7	-	40,4	40,7	42

Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2017 nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund und Anregendem der Maßnahme sowie nach Länd

Lfd. Nr.	Geschlecht ----- Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Migrationshintergrund	Deutschland		Baden-Württemberg		Bayern		Berlin	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
		1	Insgesamt	61 383	100,0	7 683	100,0	4 421	100,0
2	unter 6	7 833	12,8	806	10,5	614	13,9	190	6,5
3	6 - 14	12 505	20,4	1 312	17,1	964	21,8	332	11,3
4	14 - 18	41 045	66,9	5 565	72,4	2 843	64,3	2 408	82,2
5	Männlich	38 680	63,0	5 306	69,1	2 723	61,6	2 150	73,4
6	unter 6	4 209	6,9	486	6,3	335	7,6	88	3,0
7	6 - 14	6 428	10,5	703	9,2	502	11,4	193	6,6
8	14 - 18	28 043	45,7	4 117	53,6	1 886	42,7	1 869	63,8
9	Weiblich	22 703	37,0	2 377	30,9	1 698	38,4	780	26,6
10	unter 6	3 624	5,9	320	4,2	279	6,3	102	3,5
11	6 - 14	6 077	9,9	609	7,9	462	10,5	139	4,7
12	14 - 18	13 002	21,2	1 448	18,8	957	21,6	539	18,4
	und zwar								
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	21 165	34,5	5 875	76,5	3 007	68,0	2 417	82,5
	Maßnahme wurde angeregt durch								
14	Kind/Jugendlichem selbst	10 404	16,9	1 065	13,9	519	11,7	708	24,2
15	unter 14	1 662	2,7	165	2,1	103	2,3	48	1,6
16	14 - 18	8 742	14,2	900	11,7	416	9,4	660	22,5
17	männlich	5 227	8,5	500	6,5	183	4,1	572	19,5
18	weiblich	5 177	8,4	565	7,4	336	7,6	136	4,6
19	andere Stellen oder Personen	50 979	83,1	6 618	86,1	3 902	88,3	2 222	75,8
20	unter 14	18 676	30,4	1 953	25,4	1 475	33,4	474	16,2
21	14 - 18	32 303	52,6	4 665	60,7	2 427	54,9	1 748	59,7
22	männlich	33 453	54,5	4 806	62,6	2 540	57,5	1 578	53,9
23	weiblich	17 526	28,6	1 812	23,6	1 362	30,8	644	22,0

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe
Vorläufige Schutzmaßnahmen

Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2017 nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund und Anregendem der Maßnahme sowie nach Ländern

Brandenburg		Bremen		Hamburg		Hessen		Mecklenburg-Vorpommern		Niedersachsen		Lfd. Nr.
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
2 312	100,0	1 201	100,0	2 214	100,0	4 491	100,0	1 592	100,0	5 321	100,0	1
268	11,6	119	9,9	224	10,1	587	13,1	212	13,3	694	13,0	2
622	26,9	170	14,2	344	15,5	1 020	22,7	473	29,7	1 278	24,0	3
1 422	61,5	912	75,9	1 646	74,3	2 884	64,2	907	57,0	3 349	62,9	4
1 340	58,0	841	70,0	1 479	66,8	2 684	59,8	1 010	63,4	3 069	57,7	5
124	5,4	72	6,0	106	4,8	319	7,1	125	7,9	371	7,0	6
344	14,9	75	6,2	180	8,1	503	11,2	246	15,5	606	11,4	7
872	37,7	694	57,8	1 193	53,9	1 862	41,5	639	40,1	2 092	39,3	8
972	42,0	360	30,0	735	33,2	1 807	40,2	582	36,6	2 252	42,3	9
144	6,2	47	3,9	118	5,3	268	6,0	87	5,5	323	6,1	10
278	12,0	95	7,9	164	7,4	517	11,5	227	14,3	672	12,6	11
550	23,8	218	18,2	453	20,5	1 022	22,8	268	16,8	1 257	23,6	12
779	33,7	927	77,2	1 650	74,5	3 277	73,0	664	41,7	2 569	48,3	13
426	18,4	483	40,2	596	26,9	870	19,4	159	10,0	1 183	22,2	27
97	4,2	35	2,9	88	4,0	125	2,8	54	3,4	224	4,2	28
329	14,2	448	37,3	508	22,9	745	16,6	105	6,6	959	18,0	29
179	7,7	371	30,9	345	15,6	468	10,4	64	4,0	488	9,2	30
247	10,7	112	9,3	251	11,3	402	9,0	95	6,0	695	13,1	31
1 886	81,6	718	59,8	1 618	73,1	3 621	80,6	1 433	90,0	4 138	77,8	32
793	34,3	254	21,1	480	21,7	1 482	33,0	631	39,6	1 748	32,9	33
1 093	47,3	464	38,6	1 138	51,4	2 139	47,6	802	50,4	2 390	44,9	34
1 161	50,2	470	39,1	1 134	51,2	2 216	49,3	946	59,4	2 581	48,5	35
725	31,4	248	20,6	484	21,9	1 405	31,3	487	30,6	1 557	29,3	36

Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2017 nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund und Anregendem der Maßnahme sowie nach Ländern

Lfd. Nr.	Geschlecht ----- Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Migrationshintergrund	Nordrhein-Westfalen		Rheinland-Pfalz		Saarland		Sachsen	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
		1	Insgesamt	15 951	100,0	2 123	100,0	580	100,0
2	unter 6	2 062	12,9	265	12,5	101	17,4	783	18,7
3	6 - 14	3 267	20,5	412	19,4	149	25,7	810	19,3
4	14 - 18	10 622	66,6	1 446	68,1	330	56,9	2 604	62,0
5	Männlich	9 693	60,8	1 352	63,7	279	48,1	2 642	62,9
6	unter 6	1 064	6,7	151	7,1	58	10,0	405	9,6
7	6 - 14	1 675	10,5	204	9,6	69	11,9	410	9,8
8	14 - 18	6 954	43,6	997	47,0	152	26,2	1 827	43,5
9	Weiblich	6 258	39,2	771	36,3	301	51,9	1 555	37,1
10	unter 6	998	6,3	114	5,4	43	7,4	378	9,0
11	6 - 14	1 592	10,0	208	9,8	80	13,8	400	9,5
12	14 - 18	3 668	23,0	449	21,1	178	30,7	777	18,5
	und zwar								
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	9 901	62,1	1 327	62,5	237	40,9	2 007	47,8
	Maßnahme wurde angeregt durch								
14	Kind/Jugendlichem selbst	2 402	15,1	419	19,7	155	26,7	434	10,3
15	unter 14	341	2,1	56	2,6	26	4,5	68	1,6
16	14 - 18	2 061	12,9	363	17,1	129	22,2	366	8,7
17	männlich	1 152	7,2	224	10,6	45	7,8	186	4,4
18	weiblich	1 250	7,8	195	9,2	110	19,0	248	5,9
19	andere Stellen oder Personen	13 549	84,9	1 704	80,3	425	73,3	3 763	89,7
20	unter 14	4 988	31,3	621	29,3	224	38,6	1 525	36,3
21	14 - 18	8 561	53,7	1 083	51,0	201	34,7	2 238	53,3
22	männlich	8 541	53,5	1 128	53,1	234	40,3	2 456	58,5
23	weiblich	5 008	31,4	576	27,1	191	32,9	1 307	31,1

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe
11 Vorläufige Schutzmaßnahmen

Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2017 nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund und Anregendem der Maßnahme sowie nach Ländern

Sachsen-Anhalt		Schleswig-Holstein		Thüringen		Nachrichtlich				Lfd. Nr.
						Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder ohne Berlin		
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
1 266	100,0	3 350	100,0	1 751	100,0	47 335	100,0	11 118	100,0	1
229	18,1	359	10,7	320	18,3	5 831	12,3	1 812	16,3	2
289	22,8	618	18,4	445	25,4	9 534	20,1	2 639	23,7	3
748	59,1	2 373	70,8	986	56,3	31 970	67,5	6 667	60,0	4
765	60,4	2 248	67,1	1 099	62,8	29 674	62,7	6 856	61,7	5
126	10,0	198	5,9	181	10,3	3 160	6,7	961	8,6	6
152	12,0	325	9,7	241	13,8	4 842	10,2	1 393	12,5	7
487	38,5	1 725	51,5	677	38,7	21 672	45,8	4 502	40,5	8
501	39,6	1 102	32,9	652	37,2	17 661	37,3	4 262	38,3	9
103	8,1	161	4,8	139	7,9	2 671	5,6	851	7,7	10
137	10,8	293	8,7	204	11,7	4 692	9,9	1 246	11,2	11
261	20,6	648	19,3	309	17,6	10 298	21,8	2 165	19,5	12
519	41,0	1 864	55,6	781	44,6	13 329	28,2	3 307	29,7	13
167	13,2	597	17,8	221	12,6	8 289	17,5	1 407	12,7	14
32	2,5	119	3,6	81	4,6	1 282	2,7	332	3,0	15
135	10,7	478	14,3	140	8,0	7 007	14,8	1 075	9,7	16
88	7,0	271	8,1	91	5,2	4 047	8,5	608	5,5	17
79	6,2	326	9,7	130	7,4	4 242	9,0	799	7,2	18
1 099	86,8	2 753	82,2	1 530	87,4	39 046	82,5	9 711	87,3	19
486	38,4	858	25,6	684	39,1	14 083	29,8	4 119	37,0	20
613	48,4	1 895	56,6	846	48,3	24 963	52,7	5 592	50,3	21
677	53,5	1 977	59,0	1 008	57,6	25 627	54,1	6 248	56,2	22
422	33,3	776	23,2	522	29,8	13 419	28,3	3 463	31,1	23

LT3.1_1
 Statistik der Kinder- und Jugendhilfe
 Vorläufige Schutzmaßnahmen
 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2017 nach Anlass und Anregendem der Maßnahme,
 Zeitpunkt ihres Beginns und ihrer Dauer, Art der Beendigung sowie nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Baden-Württemberg		Bayern		Berlin	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Anlass der Maßnahme ¹									
1	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	3 270	5,3	464	6,0	168	3,8	186	6,3
2	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	17 291	28,2	1 803	23,5	1 361	30,8	444	15,2
3	Schul-/Ausbildungsprobleme	1 607	2,6	165	2,1	107	2,4	31	1,1
4	Vernachlässigung	5 439	8,9	467	6,1	463	10,5	201	6,9
5	Delinquenz eines Kindes/Straftat des Jugendlichen	3 043	5,0	227	3,0	85	1,9	236	8,1
6	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	1 626	2,6	157	2,0	71	1,6	79	2,7
7	Anzeichen für Misshandlung	4 918	8,0	551	7,2	375	8,5	154	5,3
8	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	693	1,1	76	1,0	33	0,7	22	0,8
9	Trennung oder Scheidung der Eltern	684	1,1	64	0,8	44	1,0	15	0,5
10	Wohnungsprobleme	1 665	2,7	148	1,9	104	2,4	47	1,6
11	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	22 492	36,6	3 607	46,9	1 653	37,4	1 847	63,0
12	Beziehungsprobleme	5 183	8,4	540	7,0	299	6,8	111	3,8
13	sonstige Probleme	14 677	23,9	1 556	20,3	1 019	23,0	423	14,4
14	Insgesamt ²	61 383	100,0	7 683	100,0	4 421	100,0	2 930	100,0
Maßnahme wurde angeregt durch									
15	Kind/Jugendlichen selbst	10 404	16,9	1 065	13,9	519	11,7	708	24,2
16	Eltern/Elternteil	3 757	6,1	463	6,0	252	5,7	31	1,1
17	soziale Dienste/Jugendamt	35 623	58,0	3 813	49,6	2 896	65,5	1 855	63,3
18	Polizei/Ordnungsbehörden	8 772	14,3	2 079	27,1	584	13,2	159	5,4
19	Lehrer/in, Erzieher/in	345	0,6	32	0,4	23	0,5	11	0,4
20	Arzt/Ärztin	508	0,8	67	0,9	31	0,7	12	0,4
21	Nachbarn/Verwandte	469	0,8	39	0,5	31	0,7	74	2,5
22	sonstige Probleme	1 505	2,5	125	1,6	85	1,9	80	2,7
Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme									
23	Montag - Freitag	53 795	87,6	6 516	84,8	4 008	90,7	2 559	87,3
24	Samstag, Sonntag, Feiertag	7 588	12,4	1 167	15,2	413	9,3	371	12,7
von ... bis ... Uhr									
25	8 - 17	41 939	68,3	5 094	66,3	3 614	81,7	1 785	60,9
26	17 - 21	10 438	17,0	1 243	16,2	502	11,4	620	21,2
27	21 - 8	9 006	14,7	1 346	17,5	305	6,9	525	17,9
Dauer der Maßnahme in Tagen									
28	1	5 605	9,1	529	6,9	196	4,4	526	18,0
29	2	6 165	10,0	652	8,5	348	7,9	363	12,4
30	3	3 537	5,8	432	5,6	219	5,0	233	8,0
31	4	2 698	4,4	377	4,9	167	3,8	218	7,4
32	5 und mehr	43 378	70,7	5 693	74,1	3 491	79,0	1 590	54,3
Maßnahme endet mit (Mehrfachnennungen möglich)									
33	Rückkehr zu dem/den Personensorgeberechtigten	16 486	26,9	1 766	23,0	1 325	30,0	362	12,4
34	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	1 785	2,9	183	2,4	65	1,5	95	3,2
35	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	6 503	10,6	1 268	16,5	498	11,3	836	28,5
36	Einleitung einer ambulanten Hilfe zur Erziehung	3 704	6,0	308	4,0	231	5,2	66	2,3
37	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses	15 589	25,4	1 553	20,2	1 040	23,5	309	10,5
38	sonstiger stationärer Hilfe	10 938	17,8	963	12,5	898	20,3	1 237	42,2
39	keiner anschließenden Hilfe	10 062	16,4	1 943	25,3	593	13,4	420	14,3

¹ Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.
² Ohne Mehrfachzählungen.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2017 nach Anlass und Anregendem der Maßnahme, Zeitpunkt ihres Beginns und ihrer Dauer, Art der Beendigung sowie nach Ländern

Brandenburg		Bremen		Hamburg		Hessen		Mecklenburg-Vorpommern		Niedersachsen		Lfd. Nr.
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
163	7,1	30	2,5	255	11,5	205	4,6	81	5,1	297	5,6	1
804	34,8	262	21,8	390	17,6	1 371	30,5	503	31,6	2 045	38,4	2
117	5,1	46	3,8	16	0,7	143	3,2	64	4,0	231	4,3	3
252	10,9	83	6,9	170	7,7	501	11,2	166	10,4	567	10,7	4
141	6,1	47	3,9	87	3,9	144	3,2	111	7,0	281	5,3	5
89	3,8	23	1,9	67	3,0	113	2,5	60	3,8	205	3,9	6
183	7,9	58	4,8	215	9,7	501	11,2	101	6,3	464	8,7	7
30	1,3	11	0,9	31	1,4	49	1,1	24	1,5	83	1,6	8
38	1,6	17	1,4	21	0,9	74	1,6	18	1,1	99	1,9	9
71	3,1	14	1,2	98	4,4	101	2,2	39	2,4	143	2,7	10
435	18,8	664	55,3	897	40,5	1 587	35,3	485	30,5	1 360	25,6	11
369	16,0	75	6,2	158	7,1	310	6,9	163	10,2	532	10,0	12
605	26,2	194	16,2	386	17,4	1 123	25,0	344	21,6	1 708	32,1	13
2 312	100,0	1 201	100,0	2 214	100,0	4 491	100,0	1 592	100,0	5 321	100,0	14
426	18,4	483	40,2	596	26,9	870	19,4	159	10,0	1 183	22,2	15
253	10,9	94	7,8	66	3,0	188	4,2	73	4,6	591	11,1	16
1 295	56,0	555	46,2	1 070	48,3	2 376	52,9	1 198	75,3	2 766	52,0	17
237	10,3	36	3,0	309	14,0	773	17,2	130	8,2	449	8,4	18
15	0,6	5	0,4	24	1,1	38	0,8	1	0,1	52	1,0	19
16	0,7	2	0,2	31	1,4	33	0,7	10	0,6	72	1,4	20
23	1,0	1	0,1	19	0,9	34	0,8	10	0,6	45	0,8	21
47	2,0	25	2,1	99	4,5	179	4,0	11	0,7	163	3,1	22
1 966	85,0	1 159	96,5	1 783	80,5	3 978	88,6	1 377	86,5	4 841	91,0	23
346	15,0	42	3,5	431	19,5	513	11,4	215	13,5	480	9,0	24
1 394	60,3	1 035	86,2	936	42,3	3 252	72,4	1 023	64,3	4 137	77,7	25
526	22,8	112	9,3	496	22,4	686	15,3	310	19,5	702	13,2	26
392	17,0	54	4,5	782	35,3	553	12,3	259	16,3	482	9,1	27
293	12,7	13	1,1	476	21,5	263	5,9	92	5,8	366	6,9	28
266	11,5	51	4,2	140	6,3	460	10,2	188	11,8	461	8,7	29
141	6,1	173	14,4	102	4,6	205	4,6	111	7,0	258	4,8	30
100	4,3	61	5,1	71	3,2	167	3,7	82	5,2	186	3,5	31
1 512	65,4	903	75,2	1 425	64,4	3 396	75,6	1 119	70,3	4 050	76,1	32
700	30,3	250	20,8	378	17,1	1 373	30,6	530	33,3	1 724	32,4	33
111	4,8	15	1,2	74	3,3	108	2,4	50	3,1	161	3,0	34
78	3,4	204	17,0	139	6,3	613	13,6	61	3,8	281	5,3	35
144	6,2	76	6,3	18	0,8	272	6,1	153	9,6	536	10,1	36
819	35,4	281	23,4	939	42,4	948	21,1	479	30,1	1 541	29,0	37
341	14,7	330	27,5	222	10,0	799	17,8	262	16,5	905	17,0	38
255	11,0	102	8,5	457	20,6	703	15,7	179	11,2	632	11,9	39

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Nordrhein-Westfalen		Rheinland-Pfalz		Saarland		Sachsen		
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
Anlass der Maßnahme ¹										
1	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	690	4,3	71	3,3	27	4,7	315	7,5	
2	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	4 188	26,3	565	26,6	275	47,4	1 302	31,0	
3	Schul-/Ausbildungsprobleme	358	2,2	51	2,4	37	6,4	97	2,3	
4	Vernachlässigung	1 310	8,2	180	8,5	76	13,1	382	9,1	
5	Delinquenz eines Kindes/Straftat des Jugendlichen	1 187	7,4	88	4,1	35	6,0	199	4,7	
6	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	394	2,5	38	1,8	33	5,7	131	3,1	
7	Anzeichen für Misshandlung	1 335	8,4	212	10,0	59	10,2	260	6,2	
8	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	203	1,3	18	0,8	8	1,4	38	0,9	
9	Trennung oder Scheidung der Eltern	155	1,0	33	1,6	9	1,6	36	0,9	
10	Wohnungsprobleme	364	2,3	48	2,3	10	1,7	284	6,8	
11	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	5 346	33,5	912	43,0	68	11,7	1 418	33,8	
12	Beziehungsprobleme	1 308	8,2	191	9,0	74	12,8	473	11,3	
13	sonstige Probleme	4 527	28,4	402	18,9	160	27,6	745	17,8	
14	Insgesamt ²	15 951	100,0	2 123	100,0	580	100,0	4 197	100,0	
Maßnahme wurde angeregt durch										
15	Kind/Jugendlichen selbst	2 402	15,1	419	19,7	155	26,7	434	10,3	
16	Eltern/Elternteil	1 045	6,6	96	4,5	58	10,0	181	4,3	
17	soziale Dienste/Jugendamt	9 775	61,3	1 338	63,0	289	49,8	2 847	67,8	
18	Polizei/Ordnungsbehörden	2 054	12,9	216	10,2	40	6,9	581	13,8	
19	Lehrer/in, Erzieher/in	73	0,5	4	0,2	7	1,2	17	0,4	
20	Arzt/Ärztin	126	0,8	10	0,5	5	0,9	37	0,9	
21	Nachbarn/Verwandte	112	0,7	12	0,6	8	1,4	18	0,4	
22	sonstige Probleme	364	2,3	28	1,3	18	3,1	82	2,0	
Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme										
23	Montag - Freitag	13 781	86,4	1 930	90,9	497	85,7	3 730	88,9	
24	Samstag, Sonntag, Feiertag	2 170	13,6	193	9,1	83	14,3	467	11,1	
von ... bis ... Uhr										
25	8 - 17	10 364	65,0	1 621	76,4	427	73,6	2 867	68,3	
26	17 - 21	2 964	18,6	290	13,7	103	17,8	747	17,8	
27	21 - 8	2 623	16,4	212	10,0	50	8,6	583	13,9	
Dauer der Maßnahme in Tagen										
28	1	1 863	11,7	175	8,2	24	4,1	309	7,4	
29	2	1 954	12,3	175	8,2	45	7,8	353	8,4	
30	3	923	5,8	90	4,2	24	4,1	198	4,7	
31	4	719	4,5	97	4,6	20	3,4	173	4,1	
32	5 und mehr	10 492	65,8	1 586	74,7	467	80,5	3 164	75,4	
Maßnahme endet mit (Mehrfachnennungen möglich)										
33	Rückkehr zu dem/den Personensorgeberechtigten	4 596	28,8	430	20,3	206	35,5	1 140	27,2	
34	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	541	3,4	77	3,6	13	2,2	107	2,5	
35	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	1 786	11,2	264	12,4	21	3,6	93	2,2	
36	Einleitung einer ambulanten Hilfe zur Erziehung	1 196	7,5	125	5,9	37	6,4	213	5,1	
37	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses	3 425	21,5	710	33,4	164	28,3	1 416	33,7	
38	sonstiger stationärer Hilfe	2 946	18,5	392	18,5	111	19,1	610	14,5	
39	keiner anschließenden Hilfe	2 516	15,8	228	10,7	53	9,1	822	19,6	

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2017 nach Anlass und Anregendem der Maßnahme,
Zeitpunkt ihres Beginns und ihrer Dauer, Art der Beendigung sowie nach Ländern

Sachsen-Anhalt		Schleswig-Holstein		Thüringen		Nachrichtlich				Lfd. Nr.
						Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder ohne Berlin		
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
62	4,9	211	6,3	45	2,6	2 418	5,1	666	6,0	1
377	29,8	970	29,0	631	36,0	13 230	27,9	3 617	32,5	2
27	2,1	55	1,6	62	3,5	1 209	2,6	367	3,3	3
185	14,6	220	6,6	216	12,3	4 037	8,5	1 201	10,8	4
46	3,6	102	3,0	27	1,5	2 283	4,8	524	4,7	5
16	1,3	105	3,1	45	2,6	1 206	2,5	341	3,1	6
100	7,9	194	5,8	156	8,9	3 964	8,4	800	7,2	7
16	1,3	27	0,8	24	1,4	539	1,1	132	1,2	8
16	1,3	27	0,8	18	1,0	543	1,1	126	1,1	9
47	3,7	67	2,0	80	4,6	1 097	2,3	521	4,7	10
380	30,0	1 305	39,0	528	30,2	17 399	36,8	3 246	29,2	11
145	11,5	299	8,9	136	7,8	3 786	8,0	1 286	11,6	12
300	23,7	806	24,1	379	21,6	11 881	25,1	2 373	21,3	13
1 266	100,0	3 350	100,0	1 751	100,0	47 335	100,0	11 118	100,0	14
167	13,2	597	17,8	221	12,6	8 289	17,5	1 407	12,7	15
46	3,6	225	6,7	95	5,4	3 078	6,5	648	5,8	16
795	62,8	1 598	47,7	1 157	66,1	26 476	55,9	7 292	65,6	17
198	15,6	751	22,4	176	10,1	7 291	15,4	1 322	11,9	18
10	0,8	19	0,6	14	0,8	277	0,6	57	0,5	19
14	1,1	20	0,6	22	1,3	397	0,8	99	0,9	20
7	0,6	24	0,7	12	0,7	325	0,7	70	0,6	21
29	2,3	116	3,5	54	3,1	1 202	2,5	223	2,0	22
1 127	89,0	2 955	88,2	1 588	90,7	41 448	87,6	9 788	88,0	23
139	11,0	395	11,8	163	9,3	5 887	12,4	1 330	12,0	24
860	67,9	2 231	66,6	1 299	74,2	32 711	69,1	7 443	66,9	25
236	18,6	628	18,7	273	15,6	7 726	16,3	2 092	18,8	26
170	13,4	491	14,7	179	10,2	6 898	14,6	1 583	14,2	27
124	9,8	216	6,4	140	8,0	4 121	8,7	958	8,6	28
154	12,2	414	12,4	141	8,1	4 700	9,9	1 102	9,9	29
77	6,1	267	8,0	84	4,8	2 693	5,7	611	5,5	30
56	4,4	130	3,9	74	4,2	1 995	4,2	485	4,4	31
855	67,5	2 323	69,3	1 312	74,9	33 826	71,5	7 962	71,6	32
377	29,8	823	24,6	506	28,9	12 871	27,2	3 253	29,3	33
47	3,7	91	2,7	47	2,7	1 328	2,8	362	3,3	34
31	2,4	276	8,2	54	3,1	5 350	11,3	317	2,9	35
60	4,7	170	5,1	99	5,7	2 969	6,3	669	6,0	36
435	34,4	804	24,0	726	41,5	11 405	24,1	3 875	34,9	37
202	16,0	447	13,3	273	15,6	8 013	16,9	1 688	15,2	38
162	12,8	846	25,3	151	8,6	8 073	17,1	1 569	14,1	39

Vorläufige Schutzmaßnahmen

1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
1	Inobhutnahme/Herausnahme Insgesamt	23 432	28 052	31 807	31 415	31 645	31 124	31 438	28 887
	Alter von ... bis unter ... Jahren								
2	unter 3	1 280	1 396	1 514	1 689	1 747	1 686	1 781	1 761
3	3 - 6	1 380	1 402	1 434	1 414	1 425	1 423	1 347	1 337
4	6 - 9	1 298	1 402	1 506	1 549	1 469	1 379	1 399	1 271
5	9 - 12	1 817	2 240	2 419	2 317	2 416	2 415	2 309	2 135
6	12 - 14	4 129	4 885	5 110	5 152	5 147	4 786	4 901	4 531
7	14 - 16	8 082	10 239	11 451	10 884	10 956	10 871	11 381	10 371
8	16 - 18	5 446	6 488	8 373	8 410	8 485	8 564	8 320	7 481
9	je 10 000 Kinder und Jugendliche im Alter bis unter 18 Jahren ¹	15	18	20	20	20	20	20	19
	Staatsangehörigkeit								
10	deutsch	18 531	21 105	24 367	24 689	24 765	24 694	24 615	23 272
11	nicht deutsch	4 901	6 947	7 440	6 726	6 880	6 430	6 823	5 615
	davon								
12	Inobhutnahmen	23 271	27 822	31 564	31 277	31 431	31 014	31 334	28 727
13	Herausnahmen	161	230	243	138	214	110	104	160
14	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	18 638	21 998	24 009	22 318	21 923	21 449	22 586	19 411
15	Träger der freien Jugendhilfe	4 794	6 054	7 798	9 097	9 722	9 675	8 852	9 476
16	Männlich	10 909	13 567	14 702	14 832	14 953	14 416	14 515	12 862
	Alter von ... bis unter ... Jahren								
17	unter 3	696	743	768	896	912	900	972	924
18	3 - 6	726	745	847	738	773	760	741	708
19	6 - 9	721	768	813	831	770	746	766	721
20	9 - 12	978	1 311	1 348	1 343	1 349	1 347	1 307	1 162
21	12 - 14	1 965	2 435	2 486	2 539	2 394	2 130	2 148	1 892
22	14 - 16	3 425	4 545	4 877	4 808	4 916	4 524	4 809	4 109
23	16 - 18	2 398	3 020	3 563	3 677	3 839	4 009	3 772	3 346
24	je 10 000 Kinder und Jugendliche im Alter bis unter 18 Jahren ¹	13	17	18	18	19	18	18	16
	Staatsangehörigkeit								
25	deutsch	8 408	9 793	10 577	11 083	11 260	11 041	10 964	10 055
26	nicht deutsch	2 501	3 774	4 125	3 749	3 693	3 375	3 551	2 807
	davon								
27	Inobhutnahmen	10 824	13 446	14 590	14 773	14 847	14 373	14 455	12 786
28	Herausnahmen	85	121	112	59	106	43	60	76
29	Weiblich	12 523	14 485	17 105	16 583	16 692	16 708	16 923	16 025
	Alter von ... bis unter ... Jahren								
30	unter 3	584	653	746	793	835	786	809	837
31	3 - 6	654	657	587	676	652	663	606	629
32	6 - 9	577	634	693	718	699	633	633	550
33	9 - 12	839	929	1 071	974	1 067	1 068	1 002	973
34	12 - 14	2 164	2 450	2 624	2 613	2 753	2 656	2 753	2 639
35	14 - 16	4 657	5 694	6 574	6 076	6 040	6 347	6 572	6 262
36	16 - 18	3 048	3 468	4 810	4 733	4 646	4 555	4 548	4 135
37	je 10 000 Kinder und Jugendliche im Alter bis unter 18 Jahren ¹	16	19	22	22	22	22	23	22
	Staatsangehörigkeit								
38	deutsch	10 123	11 312	13 790	13 606	13 505	13 653	13 651	13 217
39	nicht deutsch	2 400	3 173	3 315	2 977	3 187	3 055	3 272	2 808
	davon								
40	Inobhutnahmen	12 447	14 376	16 974	16 504	16 584	16 641	16 879	15 941
41	Herausnahmen	76	109	131	79	108	67	44	84

1 Bevölkerungsstand: Jahresdurchschnitt.

Deutschland
Statistik der Kinder- und Jugendhilfe 1995 - 2013

Vorläufige Schutzmaßnahmen

1 Insgesamt

2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	Lfd. Nr.
27 378	25 916	25 664	25 998	28 192	32 253	33 710	36 343	38 481	40 227	42 123	1
1 852	1 751	1 811	2 187	2 630	3 233	3 334	3 438	3 716	4 030	4 132	2
1 329	1 293	1 343	1 543	1 813	2 310	2 241	2 331	2 467	2 553	2 380	3
1 259	1 249	1 277	1 459	1 667	2 152	1 883	2 085	2 377	2 476	2 272	4
1 964	1 822	1 831	1 862	2 113	2 346	2 414	2 752	3 088	3 004	3 017	5
4 378	3 964	3 665	3 527	3 500	3 950	4 031	4 556	4 771	5 164	5 257	6
9 230	8 827	8 694	8 225	8 326	9 351	9 824	10 530	11 162	10 789	11 371	7
7 366	7 010	7 043	7 195	8 143	8 911	9 983	10 651	10 900	12 211	13 694	8
18	17	17	18	20	23	24	27	29	30	32	9
22 031	20 819	20 729	21 437	23 095	26 424	26 745	28 271	29 265	29 470	28 883	10
5 347	5 097	4 935	4 561	5 097	5 829	6 965	8 072	9 216	10 757	13 240	11
27 209	25 730	25 442	25 847	27 757	31 890	33 400	35 418	37 675	39 365	41 222	12
169	186	222	151	435	363	310	925	806	862	901	13
18 779	17 680	17 248	17 399	18 937	21 279	22 226	25 160	27 382	26 383	27 417	14
8 599	8 236	8 416	8 599	9 255	10 974	11 484	11 183	11 099	13 844	14 706	15
12 228	11 524	11 339	11 640	12 750	14 972	16 100	17 380	18 589	20 165	22 188	16
928	917	979	1 145	1 412	1 720	1 814	1 823	1 954	2 160	2 212	17
716	695	739	822	964	1 307	1 179	1 288	1 345	1 413	1 326	18
699	675	711	831	896	1 188	1 057	1 183	1 303	1 292	1 252	19
1 089	941	970	998	1 174	1 270	1 331	1 468	1 579	1 611	1 662	20
1 778	1 574	1 451	1 476	1 415	1 627	1 689	1 885	1 881	2 128	2 080	21
3 721	3 516	3 274	3 054	3 157	3 647	4 057	4 313	4 766	4 636	5 196	22
3 297	3 206	3 215	3 314	3 732	4 213	4 973	5 420	5 761	6 925	8 460	23
16	15	15	16	17	21	23	25	27	30	33	24
9 558	9 210	9 105	9 575	10 366	12 124	12 326	12 830	13 298	13 355	13 257	25
2 670	2 314	2 234	2 065	2 384	2 848	3 774	4 550	5 291	6 810	8 931	26
12 136	11 415	11 235	11 554	12 533	14 783	15 936	16 902	18 158	19 746	21 736	27
92	109	104	86	217	189	164	478	431	419	452	28
15 150	14 392	14 325	14 358	15 442	17 281	17 610	18 963	19 892	20 062	19 935	29
924	834	832	1 042	1 218	1 513	1 520	1 615	1 762	1 870	1 920	30
613	598	604	721	849	1 003	1 062	1 043	1 122	1 140	1 054	31
560	574	566	628	771	964	826	902	1 074	1 184	1 020	32
875	881	861	864	939	1 076	1 083	1 284	1 509	1 393	1 355	33
2 600	2 390	2 214	2 051	2 085	2 323	2 342	2 671	2 890	3 036	3 177	34
5 509	5 311	5 420	5 171	5 169	5 704	5 767	6 217	6 396	6 153	6 175	35
4 069	3 804	3 828	3 881	4 411	4 698	5 010	5 231	5 139	5 286	5 234	36
21	20	20	20	22	25	26	29	31	31	31	37
12 473	11 609	11 624	11 862	12 729	14 300	14 419	15 441	15 967	16 115	15 626	38
2 677	2 783	2 701	2 496	2 713	2 981	3 191	3 522	3 925	3 947	4 309	39
15 073	14 315	14 207	14 293	15 224	17 107	17 464	18 516	19 517	19 619	19 486	40
77	77	118	65	218	174	146	447	375	443	449	41

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Lfd. Nr.
Schutzmaßnahmen										
1	Insgesamt	48 059	77 645	84 230	61 383					1
2	vorläufige Inobhutnahmen (nach § 42a SGB VIII) ¹	x	x	x	11 101					2
3	reguläre Inobhutnahmen (nach § 42 SGB VIII) ¹	x	x	x	50 282					3
Alter von ... bis unter ... Jahren										
4	unter 3	4 257	4 471	4 817	4 927					4
5	3 - 6	2 513	2 722	2 972	2 906					5
6	6 - 9	2 322	2 729	2 943	2 944					6
7	9 - 12	3 070	3 579	4 052	3 847					7
8	12 - 14	5 394	6 444	6 938	5 714					8
9	14 - 16	12 432	19 673	19 488	14 127					9
10	16 - 18	18 071	38 027	43 020	26 918					10
und zwar										
11	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils ²	x	x	60 869	37 801					11
12	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	29 237	49 571	55 771	36 492					12
13	Träger der freien Jugendhilfe	18 822	28 074	28 459	24 891					13
14	Männlich	27 375	55 114	60 359	38 680					14
Alter von ... bis unter ... Jahren										
15	unter 3	2 253	2 409	2 591	2 633					15
16	3 - 6	1 349	1 441	1 589	1 576					16
17	6 - 9	1 294	1 456	1 651	1 704					17
18	9 - 12	1 690	2 083	2 366	2 106					18
19	12 - 14	2 363	3 536	3 720	2 618					19
20	14 - 16	6 145	12 824	12 762	8 066					20
21	16 - 18	12 281	31 365	35 680	19 977					21
und zwar										
22	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils ²	x	x	49 616	27 272					22
23	Weiblich	20 684	22 531	23 871	22 703					23
Alter von ... bis unter ... Jahren										
24	unter 3	2 004	2 062	2 226	2 294					24
25	3 - 6	1 164	1 281	1 383	1 330					25
26	6 - 9	1 028	1 273	1 292	1 240					26
27	9 - 12	1 380	1 496	1 686	1 741					27
28	12 - 14	3 031	2 908	3 218	3 096					28
29	14 - 16	6 287	6 849	6 726	6 061					29
30	16 - 18	5 790	6 662	7 340	6 941					30
und zwar										
31	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils ²	x	x	11 253	10 529					31

1 Differenzierte Daten zu vorläufigen und regulären Inobhutnahmen liegen seit 2017 vor (siehe Erläuterungen).

2 Daten liegen ab 2016 vor (siehe Bemerkungen).

Vorläufige Schutzmaßnahmen

2.1 Inobhutnahmen
 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
1	Insgesamt	23 271	27 822	31 564	31 277	31 431	31 014	31 334	28 727
2	Alter von ... bis unter ... Jahren								
3	unter 3	1 264	1 377	1 479	1 664	1 701	1 667	1 774	1 733
4	3 - 6	1 356	1 385	1 395	1 394	1 398	1 414	1 327	1 319
5	6 - 9	1 268	1 385	1 474	1 536	1 444	1 371	1 389	1 258
6	9 - 12	1 799	2 210	2 387	2 303	2 383	2 402	2 288	2 115
7	12 - 14	4 112	4 832	5 084	5 137	5 123	4 769	4 892	4 503
8	14 - 16	8 059	10 178	11 406	10 856	10 923	10 850	11 353	10 343
9	16 - 18	5 413	6 455	8 339	8 387	8 459	8 541	8 311	7 456
9	je 10 000 Kinder und Jugendliche im Alter bis unter 18 Jahren	15	17	20	20	20	20	20	19
10	Maßnahme wurde angeregt durch								
11	Kind/Jugendlichem selbst	7 882	9 630	11 448	11 029	10 843	10 565	10 504	9 250
11	andere Stellen oder Personen	15 389	18 192	20 116	20 248	20 588	20 449	20 830	19 477
12	Anlass der Maßnahme *								
13	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	2 054	2 325	2 511	2 708	2 831	2 650	2 516	2 205
14	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	6 944	7 426	8 954	9 527	10 001	10 307	10 754	9 817
15	Schul-/Ausbildungsprobleme	1 316	1 435	1 665	1 771	1 900	1 870	1 776	1 701
16	Vernachlässigung	2 358	2 527	2 793	2 747	2 715	2 790	2 774	2 728
17	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	2 201	2 760	2 774	2 559	2 597	2 419	2 299	1 938
18	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	431	595	1 130	1 288	1 328	1 223	1 334	1 093
19	Anzeichen für Kindesmisshandlungen	891	935	985	950	1 129	2 233	2 423	2 275
20	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	1 098	956	1 108	947	925	836	831	842
21	Trennung oder Scheidung der Eltern	715	678	705	752	734	663	593	570
22	Wohnungsprobleme	653	899	980	869	788	831	919	656
23	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	996	1 897	2 113	1 680	1 714	1 453	1 693	1 441
24	Beziehungsprobleme	6 530	7 758	9 480	9 663	9 191	9 178	9 085	7 878
25	Sonstige Probleme	6 628	8 615	9 683	9 556	9 325	8 987	8 372	8 140
26	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	2 885	3 083	3 701	3 164	3 024	3 089	3 426	2 708
27	davon								
28	nach vorherigem Ausreißen	2 083	2 150	2 471	2 140	1 952	1 832	1 914	1 412
29	ohne vorheriges Ausreißen	802	933	1 230	1 024	1 072	1 257	1 512	1 296
30	Sonstiger Zugang	20 386	24 739	27 863	28 113	28 407	27 925	27 908	26 019
31	davon								
32	nach vorherigem Ausreißen	8 665	10 406	10 672	11 032	10 195	10 329	9 606	8 918
33	ohne vorheriges Ausreißen	11 721	14 333	17 191	17 081	18 212	17 596	18 302	17 101
34	Aufenthalt vor der Maßnahme								
35	bei den Eltern	8 219	8 989	9 523	8 874	8 915	8 327	8 214	7 300
36	bei einem Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	4 284	5 054	6 166	6 233	5 986	6 079	5 972	5 514
37	bei alleinerziehendem Elternteil	5 219	6 034	6 855	7 601	7 813	7 816	7 899	7 645
38	bei Großeltern/Verwandten	459	502	615	568	588	645	601	662
39	in einer Pflegefamilie	344	424	517	541	541	584	604	572
40	bei einer sonstigen Person	333	420	489	472	483	621	624	606
41	in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform	2 456	3 071	3 137	3 357	3 582	3 179	3 184	2 894
42	in einer Wohngemeinschaft	83	106	139	163	178	187	198	145
43	in eigener Wohnung	46	80	45	81	107	88	74	75
44	ohne feste Unterkunft	850	1 401	1 904	1 666	1 667	1 767	1 939	1 566
45	an unbekanntem Ort	978	1 741	2 174	1 721	1 571	1 721	2 025	1 748
46	Maßnahme wurde angeregt durch								
47	Kind/Jugendlichem selbst	7 882	9 630	11 448	11 029	10 843	10 565	10 504	9 250
48	Eltern/Elternteil	1 652	1 849	2 188	2 554	2 719	3 008	3 131	2 973
49	Polizei/Ordnungsbehörde/soziale Dienste/Jugendamt	11 703	14 077	15 260	14 938	15 175	14 809	14 951	14 019
50	Sonstige *	2 034	2 266	2 668	2 756	2 694	2 632	2 748	2 485
51	Maßnahme endete mit								
52	Rückkehr zu dem/der Personensorgeberechtigten	9 799	11 117	12 429	12 428	12 953	12 896	12 830	11 858
53	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	1 710	1 933	2 018	2 012	2 088	1 612	1 480	1 316
54	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	932	1 142	1 450	1 097	1 035	913	967	723
55	Einleitung einer ambulanten Hilfe zur Erziehung	X	X	X	X	X	X	X	X
56	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses	6 119	6 786	7 546	7 958	8 087	8 213	8 382	7 928
57	Sonstigen stationären Hilfen	1 302	1 826	2 140	2 203	2 325	2 398	2 605	2 536
58	keiner anschließenden Hilfe	3 409	5 018	5 981	5 579	4 943	4 982	5 070	4 366
59	Dauer der Maßnahme in Tagen								
60	1	7 031	8 526	8 974	8 899	8 656	7 708	8 601	7 174
61	2	3 193	3 760	4 052	3 838	3 938	3 688	3 677	3 083
62	3	1 659	1 911	2 124	2 173	2 105	2 188	2 017	1 923
63	4	1 000	1 184	1 383	1 392	1 511	1 505	1 482	1 364
64	5	947	1 018	1 245	1 219	1 202	1 257	1 243	1 092
65	6	622	660	872	808	816	974	873	826
66	7 - 14	3 025	3 504	4 426	4 287	4 401	4 673	4 335	4 208
67	15 und mehr	5 794	7 259	8 488	8 661	8 802	9 021	9 106	9 057

1 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

2 Enthält die Anregungen von Lehrern/Lehrerinnen, Erziehern/Erzieherinnen, Ärzten/Ärztinnen, Nachbarn/Nachbarinnen, Verwandten und sonstigen, nicht näher spezifizierten Personen, die Fälle melden.

Deutschland
Statistik der Kinder- und Jugendhilfe 1995 - 2013

Vorläufige Schutzmaßnahmen

2.1 Inobhutnahmen
Insgesamt

2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	Lfd. Nr.
27 209	25 730	25 442	25 847	27 757	31 890	33 400	35 418	37 675	39 365	41 222	1
1 830	1 734	1 785	2 162	2 539	3 142	3 239	3 210	3 479	3 768	3 907	2
1 323	1 284	1 320	1 531	1 748	2 244	2 180	2 182	2 332	2 400	2 225	3
1 253	1 238	1 259	1 445	1 610	2 094	1 849	1 965	2 268	2 351	2 165	4
1 947	1 809	1 813	1 842	2 066	2 301	2 380	2 636	3 001	2 920	2 890	5
4 360	3 938	3 627	3 507	3 447	3 914	3 995	4 458	4 684	5 096	5 158	6
9 188	8 766	8 638	8 188	8 274	9 306	9 794	10 399	11 064	10 691	11 260	7
7 308	6 961	7 000	7 172	8 073	8 889	9 963	10 568	10 847	12 139	13 617	8
18	17	17	18	20	23	24	26	28	30	31	9
8 701	8 056	7 684	7 119	7 028	7 790	8 212	9 298	10 033	9 170	9 922	10
18 508	17 674	17 758	18 728	20 729	24 100	25 188	26 120	27 642	30 195	31 300	11
2 120	1 886	1 730	1 712	1 887	2 165	2 116	2 076	2 366	2 515	2 705	12
10 006	9 539	10 366	10 778	12 214	14 182	14 691	15 433	16 406	16 783	16 361	13
1 502	1 361	1 439	1 423	1 443	1 520	1 537	1 682	1 697	1 752	1 617	14
2 846	2 527	2 812	2 942	3 309	3 863	3 749	4 037	4 344	4 450	4 403	15
1 903	2 067	1 856	1 787	1 823	1 970	1 998	2 029	2 154	2 460	2 703	16
1 029	1 085	975	747	738	847	884	896	1 074	1 149	1 204	17
2 417	2 273	2 359	2 419	2 447	3 013	3 087	3 344	3 602	3 648	3 690	18
850	724	655	612	563	614	594	677	690	612	590	19
581	528	461	535	589	702	803	786	748	711	723	20
774	754	617	748	837	823	1 088	1 029	1 152	1 230	1 322	21
1 155	919	602	612	888	1 099	1 949	2 822	3 482	4 767	6 584	22
7 036	6 797	6 581	6 777	6 817	7 115	7 195	7 014	6 816	6 653	6 715	23
7 363	7 184	7 294	7 220	7 725	9 111	9 162	9 374	9 890	10 801	11 497	24
2 416	2 175	2 368	2 648	3 019	3 417	3 892	3 945	4 182	4 239	4 791	25
1 218	1 017	1 178	1 244	1 303	1 526	1 675	1 563	1 681	1 556	1 652	26
1 198	1 158	1 190	1 404	1 716	1 891	2 217	2 382	2 501	2 683	3 139	27
24 793	23 555	23 074	23 199	24 738	28 473	29 508	31 473	33 493	35 126	36 431	28
8 210	7 750	7 212	6 611	6 885	7 451	7 302	7 310	7 805	8 431	8 038	29
16 583	15 805	15 862	16 588	17 853	21 022	22 206	24 163	25 688	26 695	28 393	30
6 845	6 589	6 630	6 560	7 232	8 580	9 026	9 534	9 924	9 530	9 358	31
5 561	5 041	5 120	5 098	5 348	6 057	5 851	6 243	6 341	6 396	6 490	32
7 505	7 437	7 722	8 602	8 893	10 105	10 445	10 518	11 139	11 079	10 632	33
673	613	604	630	585	680	657	797	822	823	853	34
443	504	595	650	576	760	781	827	855	984	954	35
610	602	582	506	549	643	667	700	739	840	993	36
2 646	2 352	2 375	2 253	2 548	2 827	2 796	2 881	3 105	3 310	3 748	37
120	125	137	113	96	93	129	119	181	257	127	38
80	69	53	49	60	43	67	56	64	58	52	39
1 121	1 026	810	625	712	799	941	1 146	1 099	2 016	2 473	40
1 605	1 372	1 036	912	1 158	1 303	2 040	2 597	3 406	4 072	5 542	41
8 701	8 056	7 684	7 119	7 028	7 790	8 212	9 298	10 033	9 170	9 922	42
2 991	2 896	2 985	3 136	3 809	4 109	4 286	4 530	4 624	3 760	3 785	43
13 057	12 448	12 398	13 096	14 204	16 629	17 315	18 108	19 492	24 010	25 348	44
2 460	2 330	2 375	2 496	2 716	3 362	3 587	3 482	3 526	2 425	2 167	45
11 410	11 245	11 247	11 266	12 363	14 032	14 299	14 913	15 564	15 397	14 989	46
1 208	1 044	959	993	1 038	1 269	1 132	1 157	1 237	1 024	1 070	47
742	568	576	640	680	937	985	881	1 100	1 362	1 512	48
X	X	X	X	X	X	X	X	X	2 929	3 323	49
7 493	6 812	6 764	7 054	7 605	9 068	8 840	9 418	10 066	9 408	10 043	50
2 450	2 263	2 371	2 422	2 379	2 913	3 828	4 479	4 608	5 164	5 442	51
4 075	3 798	3 525	3 472	3 692	3 671	4 316	4 570	5 100	5 924	7 201	52
6 665	6 441	5 952	6 018	6 235	6 053	6 571	6 532	6 605	5 931	6 053	53
2 886	2 929	3 072	2 765	3 006	3 399	3 439	3 596	3 973	4 495	4 618	54
1 816	1 650	1 679	1 740	1 786	2 141	2 111	2 401	2 461	2 616	2 644	55
1 316	1 312	1 264	1 404	1 364	1 620	1 685	1 733	1 918	2 009	2 130	56
1 049	1 019	1 012	1 032	1 180	1 401	1 363	1 527	1 615	1 551	1 739	57
840	770	797	835	913	1 085	1 021	1 169	1 256	1 293	1 354	58
4 344	3 907	4 215	4 043	4 475	5 209	5 344	5 651	6 250	6 395	6 718	59
8 293	7 702	7 451	8 010	8 798	10 982	11 866	12 809	13 597	15 075	15 966	60

Vorläufige Schutzmaßnahmen

2.1.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Lfd. Nr.
1	Schutzmaßnahmen insgesamt	48 059	77 645	84 230	61 383					1
2	vorläufige Inobhutnahmen (nach § 42a SGB VIII) ¹	x	x	x	11 101					2
3	reguläre Inobhutnahmen (nach § 42 SGB VIII) ¹	x	x	x	50 282					3
	Alter von ... bis unter ... Jahren									
4	unter 3	4 257	4 471	4 817	4 927					4
5	3 - 6	2 513	2 722	2 972	2 906					5
6	6 - 9	2 322	2 729	2 943	2 944					6
7	9 - 12	3 070	3 579	4 052	3 847					7
8	12 - 14	5 394	6 444	6 938	5 714					8
9	14 - 16	12 432	19 673	19 488	14 127					9
10	16 - 18	18 071	38 027	43 020	26 918					10
	Maßnahme wurde angeregt durch									
11	Kind/Jugendlichem selbst	11 447	15 101	16 004	10 404					11
12	andere Stellen oder Personen	36 612	62 544	68 226	50 979					12
	Anlass der Maßnahme ²									
13	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	2 957	2 915	3 525	3 270					13
14	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	17 215	16 400	17 462	17 291					14
15	Schul-/Ausbildungsprobleme	1 689	1 597	1 589	1 607					15
16	Vernachlässigung	4 745	4 846	5 454	5 439					16
17	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	2 730	2 502	2 992	3 043					17
18	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	1 449	1 289	1 498	1 626					18
19	Anzeichen für Kindesmisshandlungen	3 862	4 023	4 619	4 918					19
20	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	642	611	607	693					20
21	Trennung oder Scheidung der Eltern	784	683	685	684					21
22	Wohnungsprobleme	1 401	1 538	2 054	1 665					22
23	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	11 642	42 309	44 935	22 492					23
24	Beziehungsprobleme	6 837	6 222	5 592	5 183					24
25	Sonstige Probleme	12 165	14 512	15 752	14 677					25
26	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	5 607	7 851	10 766	9 246					26
	davon									
27	nach vorherigem Ausreißen	1 830	2 419	3 430	2 673					27
28	ohne vorheriges Ausreißen	3 777	5 432	7 336	6 573					28
29	Sonstiger Zugang	42 452	69 794	73 464	52 137					29
	davon									
30	nach vorherigem Ausreißen	10 293	13 255	14 353	11 815					30
31	ohne vorheriges Ausreißen	32 159	56 539	59 111	40 322					31
	Aufenthalt vor der Maßnahme									
32	bei den Eltern	9 815	11 474	12 576	12 082					32
33	bei einem Elternteil mit Stiefelnteil oder Partner	6 706	6 520	6 685	6 496					33
34	bei alleinerziehendem Elternteil	10 572	10 557	11 047	11 315					34
35	bei Großeltern/Verwandten	1 006	1 354	2 741	1 806					35
36	in einer Pflegefamilie	1 139	1 011	1 231	1 158					36
37	bei einer sonstigen Person	882	1 110	1 679	1 114					37
38	in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform	4 311	5 879	11 523	8 346					38
39	Krankenhaus (nach der Geburt) ³	310	471	527	603					39
40	in einer Wohngemeinschaft	142	243	555	302					40
41	in eigener Wohnung	44	219	126	97					41
42	ohne feste Unterkunft	4 109	9 581	10 697	4 330					42
43	an unbekanntem Ort	9 023	29 226	24 843	13 734					43
	Maßnahme wurde angeregt durch									
44	Kind/Jugendlichem selbst	11 447	15 101	16 004	10 404					44
45	Eltern/Elternteil	3 973	3 634	3 701	3 757					45
46	Polizei/Ordnungsbehörde/soziale Dienste/Jugendamt	30 294	54 197	58 532	44 395					46
47	Sonstige ⁴	2 345	4 713	5 993	2 827					47
	Maßnahme endete mit									
48	Rückkehr zu dem/der Personensorgeberechtigten	15 262	15 333	17 060	16 486					48
49	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	1 445	1 288	1 793	1 785					49
50	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	1 791	6 985	8 644	6 503					50
51	Einleitung einer ambulanten Hilfe zur Erziehung	3 500	4 067	5 912	3 704					51
52	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses	11 762	18 330	22 531	15 589					52
53	Sonstigen stationären Hilfen	6 944	15 205	17 812	10 938					53
54	keiner anschließenden Hilfe	9 892	20 294	14 760	10 062					54
	Dauer der Maßnahme in Tagen									
55	1	6 346	8 314	6 630	5 605					55
56	2	5 493	7 690	5 964	6 165					56
57	3	3 173	4 434	3 260	3 537					57
58	4	2 472	3 510	2 574	2 698					58
59	5	1 922	2 764	2 133	2 145					59
60	6	1 546	2 076	1 723	1 734					60
61	7 - 14	7 445	10 539	9 127	8 376					61
62	15 und mehr	19 662	38 318	52 819	31 123					62

1 Differenzierte Daten zu vorläufigen und regulären Inobhutnahmen liegen seit 2017 vor (siehe Erläuterungen).

2 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

3 Ab 2014.

4 Enthält die Anregungen von Lehrern/Lehrerinnen, Erziehern/Erzieherinnen, Ärzten/Ärztinnen, Nachbarn/Nachbarinnen, Verwandten und sonstigen, nicht näher spezifizierten Personen, die Fälle melden.

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Inobhutnahmen
 2.2 Männlich

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
1	Insgesamt	10 824	13 446	14 590	14 773	14 847	14 373	14 455	12 786
	Alter von ... bis unter ... Jahren								
2	unter 3	690	731	753	883	888	897	969	910
3	3 - 6	715	735	826	732	762	754	728	699
4	6 - 9	705	758	797	825	757	744	761	712
5	9 - 12	967	1 295	1 335	1 335	1 340	1 338	1 293	1 155
6	12 - 14	1 959	2 407	2 475	2 534	2 379	2 125	2 144	1 877
7	14 - 16	3 411	4 514	4 856	4 797	4 894	4 516	4 793	4 098
8	16 - 18	2 377	3 006	3 548	3 667	3 827	3 999	3 767	3 335
9	je 10 000 Kinder und Jugendliche im Alter bis unter 18 Jahren	13	16	18	18	18	18	18	16
	Maßnahme wurde angeregt durch								
10	Kind/Jugendlichem selbst	2 875	3 786	4 296	4 133	4 235	4 020	4 102	3 326
11	andere Stellen oder Personen	7 949	9 660	10 294	10 640	10 612	10 353	10 353	9 460
	Anlass der Maßnahme ¹								
12	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	1 166	1 352	1 356	1 572	1 623	1 449	1 364	1 142
13	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	3 136	3 398	3 900	4 410	4 620	4 788	4 986	4 434
14	Schul-/Ausbildungsprobleme	619	713	804	866	953	929	852	813
15	Vernachlässigung	1 140	1 219	1 332	1 338	1 313	1 285	1 334	1 258
16	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	1 603	1 963	1 987	1 883	1 860	1 667	1 549	1 239
17	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	166	264	431	591	621	645	694	574
18	Anzeichen für Kindesmisshandlungen	389	412	436	420	499	766	752	722
19	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	134	119	178	130	127	112	115	117
20	Trennung oder Scheidung der Eltern	322	271	300	323	332	265	256	261
21	Wohnungsprobleme	312	443	447	411	413	474	536	362
22	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	753	1 357	1 623	1 360	1 311	1 154	1 307	1 061
23	Beziehungsprobleme	2 295	2 847	3 181	3 346	3 226	3 262	3 364	2 773
24	Sonstige Probleme	3 060	4 225	4 446	4 307	4 234	3 972	3 498	3 487
25	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	1 500	1 644	1 808	1 687	1 461	1 470	1 581	1 169
	davon								
26	nach vorherigem Ausreißen	1 055	1 103	1 215	1 116	902	840	776	589
27	ohne vorheriges Ausreißen	445	541	593	571	559	630	805	580
28	Sonstiger Zugang	9 324	11 802	12 782	13 086	13 386	12 903	12 874	11 617
	davon								
29	nach vorherigem Ausreißen	3 788	4 669	4 292	4 628	4 315	4 221	3 711	3 454
30	ohne vorheriges Ausreißen	5 536	7 133	8 490	8 458	9 071	8 682	9 163	8 163
	Maßnahme wurde angeregt durch								
31	Kind/Jugendlichem selbst	2 875	3 786	4 296	4 133	4 235	4 020	4 102	3 326
32	Eltern/Elternteil	904	1 017	1 164	1 368	1 440	1 596	1 679	1 537
33	Polizei/Ordnungsbehörde/soziale Dienste/Jugendamt	6 152	7 581	7 933	8 014	7 939	7 609	7 430	6 816
34	Sonstige ²	893	1 062	1 197	1 258	1 233	1 148	1 244	1 107
	Dauer der Maßnahme in Tagen								
35	1	3 617	4 576	4 622	4 668	4 350	3 761	3 968	3 135
36	2	1 488	1 792	1 844	1 796	1 850	1 640	1 653	1 400
37	3	747	935	901	952	924	955	887	823
38	4	434	559	582	612	695	639	684	585
39	5	417	456	522	509	560	551	517	452
40	6	258	250	359	319	338	442	400	357
41	7 - 14	1 303	1 548	1 952	1 890	1 928	2 043	1 950	1 809
42	15 und mehr	2 560	3 330	3 808	4 027	4 202	4 342	4 396	4 225

1 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

2 Enthält die Anregungen von Lehrern/Lehrerinnen, Erziehern/Erzieherinnen, Ärzten/Ärztinnen, Nachbarn/Nachbarinnen, Verwandten und sonstigen, nicht näher spezifizierten Personen, die Fälle melden.

Deutschland
Statistik der Kinder- und Jugendhilfe 1995 - 2013

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Inobhutnahmen

2.2 Männlich

2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	Lfd. Nr.
12 136	11 415	11 235	11 554	12 533	14 783	15 936	16 902	18 158	19 746	21 736	1
917	906	963	1 130	1 359	1 678	1 758	1 703	1 837	2 019	2 093	2
712	691	727	816	933	1 264	1 146	1 203	1 262	1 325	1 242	3
697	668	701	823	870	1 157	1 041	1 118	1 234	1 227	1 192	4
1 077	933	963	984	1 150	1 245	1 314	1 407	1 537	1 568	1 595	5
1 769	1 558	1 434	1 464	1 393	1 612	1 669	1 835	1 833	2 105	2 042	6
3 697	3 478	3 254	3 035	3 131	3 622	4 043	4 260	4 723	4 598	5 152	7
3 267	3 181	3 193	3 302	3 697	4 205	4 965	5 376	5 732	6 904	8 420	8
16	15	15	16	17	20	22	25	27	29	32	9
3 153	2 967	2 712	2 505	2 374	2 788	3 015	3 423	3 801	4 062	4 889	10
8 983	8 448	8 523	9 049	10 159	11 995	12 921	13 479	14 357	15 684	16 847	11
1 157	996	930	882	972	1 103	1 103	1 037	1 345	1 445	1 473	12
4 542	4 310	4 703	4 930	5 596	6 696	6 860	7 164	7 514	7 679	7 632	13
658	602	634	658	675	704	705	795	742	799	749	14
1 385	1 180	1 403	1 421	1 656	1 939	1 853	1 965	2 083	2 134	2 160	15
1 262	1 261	1 205	1 196	1 220	1 337	1 402	1 341	1 411	1 620	1 812	16
589	634	597	466	429	516	553	519	639	642	713	17
797	759	805	848	885	1 142	1 156	1 240	1 283	1 345	1 377	18
124	115	101	114	117	118	130	138	138	120	127	19
245	216	196	238	264	311	391	370	316	319	358	20
417	399	332	395	431	432	561	536	593	693	722	21
872	617	382	433	622	814	1 621	2 415	2 902	4 097	5 858	22
2 405	2 404	2 264	2 351	2 302	2 468	2 485	2 501	2 406	2 298	2 382	23
3 102	3 143	3 127	3 220	3 454	4 175	4 282	4 180	4 412	5 030	5 488	24
1 105	967	1 106	1 199	1 400	1 601	1 756	1 876	2 051	2 105	2 492	25
511	420	489	482	535	650	661	644	710	675	738	26
594	547	617	717	865	951	1 095	1 232	1 341	1 430	1 754	27
11 031	10 448	10 129	10 355	11 133	13 182	14 180	15 026	16 107	17 641	19 244	28
3 146	3 009	2 707	2 461	2 549	2 914	2 947	2 776	3 103	3 903	3 740	29
7 885	7 439	7 422	7 894	8 584	10 268	11 233	12 250	13 004	13 738	15 504	30
3 153	2 967	2 712	2 505	2 374	2 788	3 015	3 423	3 801	4 062	4 889	31
1 552	1 470	1 546	1 610	1 955	2 173	2 252	2 439	2 429	1 953	1 980	32
6 336	5 916	5 939	6 352	6 916	8 156	8 881	9 326	10 171	12 515	13 741	33
1 095	1 062	1 038	1 087	1 288	1 666	1 788	1 714	1 757	1 216	1 126	34
3 056	2 878	2 739	2 708	2 819	2 907	3 169	2 964	3 135	3 060	3 170	35
1 302	1 319	1 331	1 223	1 327	1 545	1 577	1 639	1 921	2 251	2 477	36
762	706	676	745	766	923	993	1 131	1 176	1 310	1 402	37
566	583	537	595	585	723	770	772	855	964	1 138	38
418	433	458	446	507	632	641	697	721	737	891	39
345	317	361	367	399	479	494	580	549	571	675	40
1 907	1 670	1 820	1 821	1 978	2 321	2 475	2 714	2 937	3 062	3 408	41
3 780	3 509	3 313	3 649	4 152	5 253	5 817	6 405	6 864	7 791	8 575	42

Vorläufige Schutzmaßnahmen

2.2.1 Männlich

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Lfd. Nr.
1	Schutzmaßnahmen insgesamt	27 375	55 114	60 359	38 680					1
2	vorläufige Inobhutnahmen (nach § 42a SGB VIII) ¹	x	x	x	9 798					2
3	reguläre Inobhutnahmen (nach § 42 SGB VIII) ¹	x	x	x	28 882					3
	Alter von ... bis unter ... Jahren									
4	unter 3	2 253	2 409	2 591	2 633					4
5	3 - 6	1 349	1 441	1 589	1 576					5
6	6 - 9	1 294	1 456	1 651	1 704					6
7	9 - 12	1 690	2 083	2 366	2 106					7
8	12 - 14	2 363	3 536	3 720	2 618					8
9	14 - 16	6 145	12 824	12 762	8 066					9
10	16 - 18	12 281	31 365	35 680	19 977					10
	Maßnahme wurde angeregt durch									
11	Kind/Jugendlichem selbst	5 909	9 520	10 437	5 227					11
12	andere Stellen oder Personen	21 466	45 594	49 922	33 453					12
	Anlass der Maßnahme ²									
13	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	1 773	1 761	2 303	2 131					13
14	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	7 825	7 577	8 298	8 357					14
15	Schul-/Ausbildungsprobleme	804	702	796	830					15
16	Vernachlässigung	2 264	2 423	2 736	2 658					16
17	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	1 825	1 699	1 986	2 142					17
18	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	846	718	867	962					18
19	Anzeichen für Kindesmisshandlungen	1 533	1 528	1 809	1 940					19
20	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	170	147	165	187					20
21	Trennung oder Scheidung der Eltern	324	311	310	324					21
22	Wohnungsprobleme	760	872	1 270	922					22
23	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	10 511	38 690	41 217	19 797					23
24	Beziehungsprobleme	2 448	2 273	2 105	1 967					24
25	Sonstige Probleme	6 075	8 064	8 753	7 441					25
26	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	3 038	5 158	7 179	5 808					26
	davon									
27	nach vorherigem Ausreißen	842	1 439	2 011	1 448					27
28	ohne vorheriges Ausreißen	2 196	3 719	5 168	4 360					28
29	Sonstiger Zugang	24 337	49 956	53 180	32 872					29
	davon									
30	nach vorherigem Ausreißen	5 372	8 317	9 430	7 002					30
31	ohne vorheriges Ausreißen	18 965	41 639	43 750	25 870					31
	Maßnahme wurde angeregt durch									
32	Kind/Jugendlichem selbst	5 909	9 520	10 437	5 227					32
33	Eltern/Elternteil	2 131	1 960	2 044	2 135					33
34	Polizei/Ordnungsbehörde/soziale Dienste/Jugendamt	18 053	40 349	43 409	29 675					34
35	Sonstige ³	1 282	3 285	4 469	1 643					35
	Maßnahme endete mit									
36	Rückkehr zu dem/der Personensorgeberechtigten	6 565	6 971	8 013	7 507					36
37	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	766	738	1 147	1 082					37
38	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	1 049	5 630	7 103	4 918					38
39	Einleitung einer ambulanten Hilfe zur Erziehung	1 730	2 215	3 612	1 914					39
40	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses	6 778	13 373	16 867	9 779					40
41	Sonstigen stationären Hilfen	4 662	11 630	14 544	7 816					41
42	keiner anschließenden Hilfe	6 995	16 913	11 568	7 559					42
	Dauer der Maßnahme in Tagen									
43	1	3 500	5 409	4 012	3 282					43
44	2	3 290	5 308	3 513	3 684					44
45	3	1 834	3 148	1 845	2 040					45
46	4	1 399	2 418	1 489	1 568					46
47	5	1 028	1 844	1 260	1 273					47
48	6	818	1 336	1 015	1 009					48
49	7 - 14	4 008	6 949	5 589	4 860					49
50	15 und mehr	11 498	28 702	41 636	20 964					50

1 Differenzierte Daten zu vorläufigen und regulären Inobhutnahmen liegen seit 2017 vor (siehe Erläuterungen).

2 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

3 Enthält die Anregungen von Lehrern/Lehrerinnen, Erziehern/Erzieherinnen, Ärzten/Ärztinnen, Nachbarn/Nachbarinnen, Verwandten und sonstigen, nicht näher spezifizierten Personen, die Fälle melden.

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Inobhutnahmen
 2.3 Weiblich

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
1	Insgesamt	12 447	14 376	16 974	16 504	16 584	16 641	16 879	15 941
	Alter von ... bis unter ... Jahren								
2	unter 3	574	646	726	781	813	770	805	823
3	3 - 6	641	650	569	662	636	660	599	620
4	6 - 9	563	627	677	711	687	627	628	546
5	9 - 12	832	915	1 052	968	1 043	1 064	995	960
6	12 - 14	2 153	2 425	2 609	2 603	2 744	2 644	2 748	2 626
7	14 - 16	4 648	5 664	6 550	6 059	6 029	6 334	6 560	6 245
8	16 - 18	3 036	3 449	4 791	4 720	4 632	4 542	4 544	4 121
	je 10 000 Kinder und Jugendliche im Alter bis unter 18 Jahren	16	19	22	21	22	22	22	21
	Maßnahme wurde angeregt durch								
10	Kind/Jugendlichem selbst	5 007	5 844	7 152	6 896	6 608	6 545	6 402	5 924
11	andere Stellen oder Personen	7 440	8 532	9 822	9 608	9 976	10 096	10 477	10 017
	Anlass der Maßnahme ¹								
12	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	888	973	1 155	1 136	1 208	1 201	1 152	1 063
13	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	3 808	4 028	5 054	5 117	5 381	5 519	5 768	5 383
14	Schul-/Ausbildungsprobleme	697	722	861	905	947	941	924	888
15	Vernachlässigung	1 218	1 308	1 461	1 409	1 402	1 505	1 440	1 470
16	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	598	797	787	676	737	752	750	699
17	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	265	331	699	697	707	578	640	519
18	Anzeichen für Kindesmisshandlungen	502	523	549	530	630	1 467	1 671	1 553
19	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	964	837	930	817	798	724	716	725
20	Trennung oder Scheidung der Eltern	393	407	405	429	402	398	337	309
21	Wohnungsprobleme	341	456	533	458	375	357	383	294
22	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	243	540	490	320	403	299	386	380
23	Beziehungsprobleme	4 235	4 911	6 299	6 317	5 965	5 916	5 721	5 105
24	Sonstige Probleme	3 568	4 390	5 237	5 249	5 091	5 015	4 874	4 653
	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	1 385	1 439	1 893	1 477	1 563	1 619	1 845	1 539
	davon								
26	nach vorherigem Ausreißen	1 028	1 047	1 256	1 024	1 050	992	1 138	823
27	ohne vorheriges Ausreißen	357	392	637	453	513	627	707	716
	Sonstiger Zugang	11 062	12 937	15 081	15 027	15 021	15 022	15 034	14 402
	davon								
29	nach vorherigem Ausreißen	4 877	5 737	6 380	6 404	5 880	6 108	5 895	5 464
30	ohne vorheriges Ausreißen	6 185	7 200	8 701	8 623	9 141	8 914	9 139	8 938
	Maßnahme wurde angeregt durch								
31	Kind/Jugendlichem selbst	5 007	5 844	7 152	6 896	6 608	6 545	6 402	5 924
32	Eltern/Elternteil	748	832	1 024	1 186	1 279	1 412	1 452	1 436
33	Polizei/Ordnungsbehörde/soziale Dienste/Jugendamt	5 551	6 496	7 327	6 924	7 236	7 200	7 521	7 203
34	Sonstige ²	1 141	1 204	1 471	1 498	1 461	1 484	1 504	1 378
	Dauer der Maßnahme in Tagen								
35	1	3 414	3 950	4 352	4 231	4 306	3 947	4 633	4 039
36	2	1 705	1 968	2 208	2 042	2 088	2 048	2 024	1 683
37	3	912	976	1 223	1 221	1 181	1 233	1 130	1 100
38	4	566	625	801	780	816	866	798	779
39	5	530	562	723	710	642	706	726	640
40	6	364	410	513	489	478	532	473	469
41	7 - 14	1 722	1 956	2 474	2 397	2 473	2 630	2 385	2 399
42	15 und mehr	3 234	3 929	4 680	4 634	4 600	4 679	4 710	4 832

1 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

2 Enthält die Anregungen von Lehrern/Lehrerinnen, Erziehern/Erzieherinnen, Ärzten/Ärztinnen, Nachbarn/Nachbarinnen, Verwandten und sonstigen, nicht näher spezifizierten Personen, die Fälle melden.

Deutschland
Statistik der Kinder- und Jugendhilfe 1995 - 2013

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Inobhutnahmen

2.3 Weiblich

2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	Lfd. Nr.
15 073	14 315	14 207	14 293	15 224	17 107	17 464	18 516	19 517	19 619	19 486	1
913	828	822	1 032	1 180	1 464	1 481	1 507	1 642	1 749	1 814	2
611	593	593	715	815	980	1 034	979	1 070	1 075	983	3
556	570	558	622	740	937	808	847	1 034	1 124	973	4
870	876	850	858	916	1 056	1 066	1 229	1 464	1 352	1 295	5
2 591	2 380	2 193	2 043	2 054	2 302	2 326	2 623	2 851	2 991	3 116	6
5 491	5 288	5 384	5 153	5 143	5 684	5 751	6 139	6 341	6 093	6 108	7
4 041	3 780	3 807	3 870	4 376	4 684	4 998	5 192	5 115	5 235	5 197	8
20	20	20	20	22	25	26	28	30	30	30	9
5 548	5 089	4 972	4 614	4 654	5 002	5 197	5 875	6 232	5 108	5 033	10
9 525	9 226	9 235	9 679	10 570	12 105	12 267	12 641	13 285	14 511	14 453	11
963	890	800	830	915	1 062	1 013	1 039	1 021	1 070	1 232	12
5 464	5 229	5 663	5 848	6 618	7 486	7 831	8 269	8 892	9 104	8 729	13
844	759	805	765	768	816	832	887	955	953	868	14
1 461	1 347	1 409	1 521	1 653	1 924	1 896	2 072	2 261	2 316	2 243	15
641	806	651	591	603	633	596	688	743	840	891	16
440	451	378	281	309	331	331	377	435	507	491	17
1 620	1 514	1 554	1 571	1 562	1 871	1 931	2 104	2 319	2 303	2 313	18
726	609	554	498	446	496	464	539	552	492	463	19
336	312	265	297	325	391	412	416	432	392	365	20
357	355	285	353	406	391	527	493	559	537	600	21
283	302	220	179	266	285	328	407	580	670	726	22
4 631	4 393	4 317	4 426	4 515	4 647	4 710	4 513	4 410	4 355	4 333	23
4 261	4 041	4 167	4 000	4 271	4 936	4 880	5 194	5 478	5 771	6 009	24
1 311	1 208	1 262	1 449	1 619	1 816	2 136	2 069	2 131	2 134	2 299	25
707	597	689	762	768	876	1 014	919	971	881	914	26
604	611	573	687	851	940	1 122	1 150	1 160	1 253	1 385	27
13 762	13 107	12 945	12 844	13 605	15 291	15 328	16 447	17 386	17 485	17 187	28
5 064	4 741	4 505	4 150	4 336	4 537	4 355	4 534	4 702	4 528	4 298	29
8 698	8 366	8 440	8 694	9 269	10 754	10 973	11 913	12 684	12 957	12 889	30
5 548	5 089	4 972	4 614	4 654	5 002	5 197	5 875	6 232	5 108	5 033	31
1 439	1 426	1 439	1 526	1 854	1 936	2 034	2 091	2 195	1 807	1 805	32
6 721	6 532	6 459	6 744	7 288	8 473	8 434	8 782	9 321	11 495	11 607	33
1 365	1 268	1 337	1 409	1 428	1 696	1 799	1 768	1 769	1 209	1 041	34
3 609	3 563	3 213	3 310	3 416	3 146	3 402	3 568	3 470	2 871	2 883	35
1 584	1 610	1 741	1 542	1 679	1 854	1 862	1 957	2 052	2 244	2 141	36
1 054	944	1 003	995	1 020	1 218	1 118	1 270	1 285	1 306	1 242	37
750	729	727	809	779	897	915	961	1 063	1 045	992	38
631	586	554	586	673	769	722	830	894	814	848	39
495	453	436	468	514	606	527	589	707	722	679	40
2 437	2 237	2 395	2 222	2 497	2 888	2 869	2 937	3 313	3 333	3 310	41
4 513	4 193	4 138	4 361	4 646	5 729	6 049	6 404	6 733	7 284	7 391	42

Vorläufige Schutzmaßnahmen

2.3.1 Weiblich

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Lfd. Nr.
1	Schutzmaßnahmen insgesamt	20 684	22 531	23 871	22 703					1
2	vorläufige Inobhutnahmen (nach § 42a SGB VIII) ¹	x	x	x	1 303					2
3	reguläre Inobhutnahmen (nach § 42 SGB VIII) ¹	x	x	x	21 400					3
	Alter von ... bis unter ... Jahren									
4	unter 3	2 004	2 062	2 226	2 294					4
5	3 - 6	1 164	1 281	1 383	1 330					5
6	6 - 9	1 028	1 273	1 292	1 240					6
7	9 - 12	1 380	1 496	1 686	1 741					7
8	12 - 14	3 031	2 908	3 218	3 096					8
9	14 - 16	6 287	6 849	6 726	6 061					9
10	16 - 18	5 790	6 662	7 340	6 941					10
	Maßnahme wurde angeregt durch									
11	Kind/Jugendlichem selbst	5 538	5 581	5 567	5 177					11
12	andere Stellen oder Personen	15 146	16 950	18 304	17 526					12
	Anlass der Maßnahme ²									
13	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	1 184	1 154	1 222	1 139					13
14	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	9 390	8 823	9 164	8 934					14
15	Schul-/Ausbildungsprobleme	885	895	793	777					15
16	Vernachlässigung	2 481	2 423	2 718	2 781					16
17	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	905	803	1 006	901					17
18	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	603	571	631	664					18
19	Anzeichen für Kindesmisshandlungen	2 329	2 495	2 810	2 978					19
20	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	472	464	442	506					20
21	Trennung oder Scheidung der Eltern	460	372	375	360					21
22	Wohnungsprobleme	641	666	784	743					22
23	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	1 131	3 619	3 718	2 695					23
24	Beziehungsprobleme	4 389	3 949	3 487	3 216					24
25	Sonstige Probleme	6 090	6 448	6 999	7 236					25
26	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	2 569	2 693	3 587	3 438					26
	davon									
27	nach vorherigem Ausreißen	988	980	1 419	1 225					27
28	ohne vorheriges Ausreißen	1 581	1 713	2 168	2 213					28
29	Sonstiger Zugang	18 115	19 838	20 284	19 265					29
	davon									
30	nach vorherigem Ausreißen	4 921	4 938	4 923	4 813					30
31	ohne vorheriges Ausreißen	13 194	14 900	15 361	14 452					31
	Maßnahme wurde angeregt durch									
32	Kind/Jugendlichem selbst	5 538	5 581	5 567	5 177					32
33	Eltern/Elternteil	1 842	1 674	1 657	1 622					33
34	Polizei/Ordnungsbehörde/soziale Dienste/Jugendamt	12 241	13 848	15 123	14 720					34
35	Sonstige ³	1 063	1 428	1 524	1 184					35
	Maßnahme endete mit									
36	Rückkehr zu dem/der Personensorgeberechtigten	8 697	8 362	9 047	8 979					36
37	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	679	550	646	703					37
38	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	742	1 355	1 541	1 585					38
39	Einleitung einer ambulanten Hilfe zur Erziehung	1 770	1 852	2 300	1 790					39
40	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses	4 984	4 957	5 664	5 810					40
41	Sonstigen stationären Hilfen	2 282	3 575	3 268	3 122					41
42	keiner anschließenden Hilfe	2 897	3 381	3 192	2 503					42
	Dauer der Maßnahme in Tagen									
43	1	2 846	2 905	2 618	2 323					43
44	2	2 203	2 382	2 451	2 481					44
45	3	1 339	1 286	1 415	1 497					45
46	4	1 073	1 092	1 085	1 130					46
47	5	894	920	873	872					47
48	6	728	740	708	725					48
49	7 - 14	3 437	3 590	3 538	3 516					49
50	15 und mehr	8 164	9 616	11 183	10 159					50

1 Differenzierte Daten zu vorläufigen und regulären Inobhutnahmen liegen seit 2017 vor (siehe Erläuterungen).

2 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

3 Enthält die Anregungen von Lehrern/Lehrerinnen, Erziehern/Erzieherinnen, Ärzten/Ärztinnen, Nachbarn/Nachbarinnen, Verwandten und sonstigen, nicht näher spezifizierten Personen, die Fälle melden.